



**Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau
in Nordrhein-Westfalen**

– Bauhauptgewerbe –

Januar 2003

Herausgegeben vom
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006
Internet: <http://www.lds.nrw.de>
E-Mail: poststelle@lds.nrw.de

Erschienen im Mai 2003

Preis dieser Ausgabe:
3,10 EUR (Jahresbezugspreis 31,00 EUR)

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf, 2003
Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	5
Allgemeiner Überblick	8
 Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten	
 Grafiken	
Index des realen Auftragseingangs (Basis 1995 = 100)	12
Produktionsindex (Basis 1995 = 100)	14
 Tabellenteil	
1. Index des realen Auftragseingangs im Bauhauptgewerbe seit 1995	16
2. Produktionsindex im Bauhauptgewerbe seit 1995	18
3. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe seit 1995 nach Bauarten und Auftraggebern	20
4. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe nach Betriebsgrößenklassen und Bauarten	22
5. Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe seit 2001 nach Bauarten	22
6. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Gesamtumsatz im Bauhauptgewerbe seit 1995	23
7. Geleistete Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe seit 1995 nach Bauarten	24
8. Baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe seit 1995 nach Bauarten	26
9. Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, geleistete Arbeitsstunden sowie Umsätze im Bauhauptgewerbe im Vergleich zum Vormonat und zum Vorjahresmonat nach Verwaltungsbezirken	28
10. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme im Bauhauptgewerbe nach Verwaltungsbezirken	32
11. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe nach Bauarten und Verwaltungsbezirken	36
 Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe	
 Grafik	
Produktionsindex – alle Betriebe aufgeschätzt (Basis 1995 = 100)	42
 Tabellenteil	
12. Produktionsindex im Bauhauptgewerbe seit 1995	44
13. Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme im Bauhauptgewerbe sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten	46
14. Beschäftigte nach der Stellung im Betrieb sowie Bruttolohn- und -gehaltsumme im Bauhauptgewerbe seit 1995	47
15. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe seit 1995 nach Bauarten	48
 Veröffentlichungen	
zur Entwicklung und Struktur der Bautätigkeit und des Baugewerbes	52

Vorbemerkungen

Erläuterungen

Mit Beginn des Jahres 1996 wurden die Statistiken des Baugewerbes auf die neue „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93 – / Baugewerbe)“ umgestellt. Sie beruht auf der durch Verordnung (EWG) Nr. 3037/90 des Rates vom 9. Oktober 1990, ABl. EG Nr. L293 vom 24. Oktober 1990 für alle EU-Mitgliedsstaaten verbindlich eingeführten NACE (= Nomenclature générale des activités économiques dans les Communautés européennes) Rev. 1. Gemäß dieser Verordnung besteht für die EU-Mitgliedsstaaten die Verpflichtung, Daten für Wirtschaftszweige nur noch nach dieser Systematik zu erheben und darzustellen. Damit wurde die bisher verwendete „Systematik der Wirtschaftszweige für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO)“ abgelöst. Der Vorteil dieser Umstellung liegt darin, dass nunmehr statistische Informationen für alle Mitgliedsländer der Europäischen Union nach einer einheitlichen Systematik erstellt werden. Ab Januar 2003 gilt die überarbeitete Ausgabe **WZ 2003**.

Der Abschnitt F der WZ 93/2003 umfasst das Baugewerbe. Entsprechend der im Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe festgelegten Untergliederung der Berichtspflicht nach Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe werden folgende Gruppen der WZ 93/2003 diesen Bereichen zugeordnet:

Bauhauptgewerbe

- 45.1 Vorbereitende Baustellenarbeiten
- 45.2 Hoch- und Tiefbau

Ausbaugewerbe

- 45.3 Bauinstallation
- 45.4 Sonstiges Ausbaugewerbe
- 45.5 Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal

Hinweis: Aufgrund der Umstellung auf die neue Wirtschaftszweigsystematik kam es zu Berichtskreisverschiebungen. Die Betrachtung von langlaufenden Reihen ist daher nur eingeschränkt möglich. Für das Bauhauptgewerbe wurde eine Rückrechnung der Monatsergebnisse nach WZ 93 für das Jahr 1995 durchgeführt, sie sind als Vergleichsdaten in dieser Veröffentlichung enthalten.

Ziel der Statistik

Die kurzfristigen Erhebungen im Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe liefern Informationen über die konjunkturelle Lage des Baumarktes. Darüber hinaus werden sie u. a. zur Berechnung der Produktionsindizes, der Bauinvestitionen und der Auftragseingangsindizes verwendet. Sie dienen sowohl den staatlichen als auch privaten Institutionen zur Beurteilung der Wirtschaftsentwicklung im Baugewerbe, insbesondere auch hinsichtlich Bauleistung, Beschäftigung und Auftragslage.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für die Erhebungen im Baugewerbe ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewG) in der Bekanntmachung der Neufassung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26. Juli 2002 (BGBl. I S. 2867) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Drittes Gesetz zur Änderung verfahrensrechtlicher Vorschriften vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322).

Berichtskreis

Zu den Monats- bzw. Vierteljahresberichten im Baugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten, Baubetriebe mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Jede statistische Einheit (Unternehmen, Betrieb) wird der Unterklasse (5-Steller) der WZ 2003 zugeordnet, zu der ihre Haupttätigkeit gehört. Zum **Bauhauptgewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Hochbauten im Rohbau zu errichten, Tiefbauvorhaben auszuführen oder bestimmte Spezialbauarbeiten vorzunehmen. Dazu rechnen auch die Renovierung, Instandsetzung und Unterhaltung bestehender Hoch-, Tief- und Spezialbauten sowie das Abbrechen, Sprengen und Enttrümmern und weitere vorbereitende Baustellenarbeiten. Zum **Ausbaugewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Ausbauarbeiten und entsprechende Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten vorzunehmen.

Methodischer Hinweis

Für das Bauhauptgewerbe werden die erhobenen Daten (mit Ausnahme der gemeldeten Auftragseingänge und Auftragsbestände) auf Ergebnisse für alle Betriebe aufgeschätzt. Grundlage für die Aufschätzung sind die Ergebnisse der jährlich jeweils Ende Juni durchzuführenden Totalerhebung. Mittels der Totalerhebung und der Junimeldung des Monatsberichts-kreises werden Hochrechnungsfaktoren gebildet, mit deren Hilfe die Ergebnisse der Monatsmelder – mit o. a. Ausnahmen – auf alle Betriebe aufgeschätzt werden können.

Der Ergebnismachweis erfolgt sowohl für die aufgeschätzten Daten (Tabellen 13 bis 16) als auch für die nicht aufgeschätzten Ergebnisse des Monatsberichts-kreises (Tabellen 1 bis 12).

Die für Verwaltungsbezirke dargestellten Ergebnisse beziehen sich auf den Firmensitz.

Definitionen

Beschäftigte

Tätige (Mit)inhaber und -inhaberinnen, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen bzw. Betrieb stehen (Angestellte, Arbeiter und Arbeiterinnen, Auszubildende). Die Arbeiter und Arbeiterinnen sind in folgende Gruppen gegliedert: Facharbeiter und -arbeiterinnen (einschl. angestelltenversicherungspflichtiger Poliere, (Schacht)meister und -meisterinnen); (Fach)werker und -werkerinnen, Baumaschinisten und Arbeiter und Arbeiterinnen mit angelernten Spezialtätigkeiten, ferner gewerblich Auszubildende, Umschüler und Umschülerinnen, Anlernlinge und Praktikanten. Nachgewiesen wird der Beschäftigungsstand am Monatsende, bei größeren Zeiträumen der jeweilige Durchschnitt für die betreffenden Monate.

Bruttolohn- und -gehaltsumme

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) der Arbeiter und Arbeiterinnen, Angestellten sowie der kaufmännischen, technischen und gewerblich Auszubildenden ohne die Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbauumlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung und ohne gezahltes Vorruhestandsgeld sowie ohne geleistete Zuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit (z. B. Kurzarbeitergeld, Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz) angegeben. Für die Zuord-

1) vgl. Umsatzsteuergesetz (UStG) 1980, Neufassung 1999

nung von Personen zu den Arbeitern ist die Art der ausgeübten Tätigkeit (Tätigkeitsmerkmal) maßgebend. Deshalb rechnen die Entgelte der Poliere und (Schacht)meister und -meisterinnen grundsätzlich zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltsumme.

Den Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Geschäftsführern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Angestellten zugerechnet, soweit die Bezüge steuerlich als Einkünfte aus nicht selbstständiger Arbeit anzusehen sind.

Geleistete Arbeitsstunden

Arbeitsstunden, die von Arbeitern und Arbeiterinnen (einschl. Polieren und (Schacht)meistern und -meisterinnen), tätigen (Mit)inhabern und -inhaberinnen, mithelfenden Familienangehörigen, Angestellten und Auszubildenden auf Baustellen und Bauhöfen im Bundesgebiet tatsächlich geleistet wurden. Bezahlte, aber nicht geleistete Stunden sowie Berufsschulstunden sind abgesetzt. Nicht einbezogen sind ferner die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer)

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschl. Umsatz aus Nachunternehmer-tätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Zum Umsatz zählen seit dem 1. Januar 1980 auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 5 000 EUR¹⁾. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze (Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen, Umsatz aus sonstigen nicht industriellen/nicht handwerklichen Tätigkeiten). Zum sonstigen Umsatz zählen z. B. in der eigenen Bauleistung nicht abgerechnete Umsätze aus sonstigen eigenen Erzeugnissen (Baustoffe, Betonwaren u. dgl.), Umsätze aus Lohnarbeiten für Dritte und sonstige Dienstleistungen sowie die Erlöse aus Vermietung und Verpachtung (einschl. Leasing) u. a.

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe

Summe der Werte (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtszeitraum eingegangenen und vom Betrieb/Unternehmen fest akzeptierten Bauaufträge im Inland. Die Wertansätze für bauhauptgewerbliche Bauleistungen entsprechen der Verdingungsordnung für Bauleistungen. Jeder Bauauftrag wird nur einmal von der Firma gemeldet, die den Bauauftrag ausführen wird. Der Auftragseingang ist nach Bauarten/Auftraggebern und nach Lage der Baustelle gegliedert.

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe

Summe der Werte (ohne Umsatzsteuer) aller vorliegenden, fest akzeptierten und noch nicht ausgeführten Bauaufträge bzw. -auftragsteile im Inland von anderen Firmen oder sonstigen Kunden am Ende des Berichtszeitraums (ohne an Subunternehmer vergebene Aufträge). Bei der Ermittlung des Auftragsbestands ist vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte derjenige Teil abgesetzt, der produktiv schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

Art der Bauten/Bauarten bzw. Auftraggeber/-gruppen:*1. Bauarten unabhängig vom Auftraggeber***Wohnungsbau**

Zum Wohnungsbau gehören alle Bauten, die überwiegend den Wohnbedürfnissen dienen. Für die Bundeswehr oder für im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte gebaute Wohnungen zählen ebenso zum Wohnungsbau.

Landwirtschaftlicher Bau

Hierzu gehören Scheunen, Ställe, Silos, Garagen für landwirtschaftliche Fahrzeuge, ferner Entwässerungsanlagen und sonstige Wasserbauten, die besonders der Intensivierung der Landwirtschaft dienen. Kombinierte Gebäude mit Wohnung, Stallung und Scheune sind landwirtschaftliche Gebäude, es sei denn, flächenmäßig überwiegt der Wohnanteil. Bei getrennter Bauweise sind nur Stallung und Scheune als landwirtschaftliche Bauten anzusehen.

Straßenbau

Zu den Straßenbauten zählen Straßen, Autobahnen und Wege für Kraftfahrzeuge, Fußgänger und Radfahrer sowie Park- und Abstellplätze ferner der Bau von Rollbahnen, Sportplätzen, Schwimmbädern u. a.

*2. Bauarten nach Auftraggeber/-gruppen***Gewerblicher und industrieller Bau**

Hierzu gehören alle überwiegend gewerblichen Zwecken dienende Bauten für die private Wirtschaft, ferner Wasser-, Gas- und Elektrizitätswerke für Versorgungsbetriebe öffentlich-rechtlicher Körperschaften.

Zum gewerblichen und industriellen Hochbau zählen u. a. Industriebauten, Bankgebäude, Lager- und Kühlhäuser, Messegebäude, Garagen, Tankstellen, Hotels und Kinos.

Zum gewerblichen und industriellen Tiefbau zählen u. a. Rohrleitungsbau, Kanalanlagen, Tiefbauten für die Elektrizitätsverteilung, bergbauliche Schachtanlagen, unterirdische Tankanlagen und Lager, soweit sie nicht für Menschen zugänglich sind.

Bauten für Bahn und Post

Hierzu zählen alle Hochbauten und Tiefbauten, die von der Deutschen Bahn AG, der Deutschen Post AG, der Deutschen Postbank AG und der Deutschen Telekom AG (Nachfolgeunternehmen der Deutschen Bundesbahn/Deutschen Reichsbahn bzw. der Deutschen Bundespost) in Auftrag gegeben wurden.

Zum Hochbau für Bahn und Post gehören u. a. Bahnhöfe, Post- und Fernmeldeämter, Ausbesserungswerke, Verwaltungsgebäude.

Zum Tiefbau für Bahn und Post gehören u. a. Gleisanlagen, Tunnel- und Eisenbahnbrückenbauten, Fernsprech-, Telegraf- und technische Funkbetriebsbauten.

Bauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts und Organisationen ohne Erwerbszweck

Hierzu gehören alle öffentlichen Zwecken dienende Hochbauten und Tiefbauten im Auftrag von Bund, Ländern, Gemeinde- und Zweckverbänden, von Trägern der Sozialversicherung sowie von Organisationen des öffentlichen und privaten Rechts, die gemeinnützige Zwecke verfolgen (Kirchen, caritative Organisationen, Gewerkschaften, Parteien u. a.).

Veröffentlichungen

Ergebnisse für das Bundesgebiet erscheinen in der monatlichen Querschnittsveröffentlichung „Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft“ vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden.

Allgemeiner Überblick

NRW-Bauproduktion im Januar: -15 %

Die Produktion des nordrhein-westfälischen Bauhauptgewerbes war im Januar 2003 um 15 % niedriger als im Januar 2002. Die Bauleistung sank im Hochbau und im Tiefbau (je -15 %) gleichermaßen.

Innerhalb des Hochbaus ging die Bauproduktion insbesondere im öffentlichen Hochbau (-21 %) zurück. Doch auch der Wohnungsbau (-16 %) sowie der gewerbliche und industrielle Hochbau (-13 %) verfehlten ihr Vorjahresergebnis.

Auch innerhalb des Tiefbaus ermittelten die Landesstatistiker Produktionsrückgänge im zweistelligen Bereich für den sonstigen öffentlichen Tiefbau (-19 %), den gewerblichen und industriellen Tiefbau (-13 %) sowie den Straßenbau (-12 %) gegenüber Januar 2002.

Auftragspolster im NRW-Bau um 2 % geschrumpft

Der Auftragsbestand des nordrhein-westfälischen Bauhauptgewerbes war Ende Dezember 2002 mit 3,7 Milliarden Euro um 2 % niedriger als ein Jahr zuvor. Das Auftragspolster konnte im Hochbau (+2 %) anwachsen, während es im Tiefbau (-7 %) zurückging. Je Beschäftigten belief sich der Auftragsbestand auf rund 46 200 Euro (Dezember 2001: 41 900 Euro).

Für den gewerblichen und industriellen Hochbau (+9 %) ermittelten die Statistiker ein stärkeres Auftragspolster; hier besteht gegenüber den anderen

Sparten auch eine höhere Baunachfrage. Die Rückgänge im Wohnungsbau (-9 %) und im öffentlichen Hochbau (-16 %) verhinderten allerdings ein besseres Ergebnis für den gesamten Hochbau.

Das geringere Auftragspolster im Tiefbau wurde durch die Rückgänge im Straßenbau (-16 %) verursacht. Auch im gewerblichen und industriellen Tiefbau (-9%) schrumpfte der Auftragsbestand trotz mehrerer Großprojekte. Im sonstigen öffentlichen Tiefbau (+4 %) waren die Auftragsbücher dagegen praller gefüllt als Ende Dezember 2001.

Witterung im Januar 2003

Der Januar 2003 war in Nordrhein-Westfalen fast überall etwas zu kühl. Die Monatsmitteltemperaturen wichen um -0,7 bis +0,3 Kelvin vom langjährigen Mittel ab. Es gab im Flachland 12 bis 17 Frosttage sowie 7 bis 9 Eistage. Der Kahle Asten verzeichnete 27 Frost- und 17 Eistage, Lüdenscheid 19 Frost- und 10 Eistage.

Die Niederschlagsmengen lagen mit 68 bis 122 mm im Flachland teilweise deutlich über dem Soll, es fielen 102 bis 154 % des 30jährigen Mittels (Kahler Asten 157 mm, 102 %; Lüdenscheid 126 mm). Im Flachland lag an 7 bis 12 Tagen Schnee, in Lüdenscheid an 15 und auf dem Kahlen Asten an 29 Tagen.

Die Anzahl der Sonnenscheinstunden lag mit 37 bis 60, das sind 82 bis 128 %, fast überall über den Erwartungen.

Durchschnittlicher Wert der Lufttemperatur (°C) sowie Niederschlagssumme (mm) an ausgewählten Messstationen in NRW:

Dekade Januar 2003	Bocholt		Bad Salzuflen		Essen		Köln-Wahn		Lüdenscheid	
	°C	mm	°C	mm	°C	mm	°C	mm	°C	mm
I	-0,3	31,1	-3,4	48,6	-1,6	32,7	-1,4	30,9	-3,5	40,2
II	+3,5	9,4	+2,5	17,1	+2,5	16,6	+2,6	21,0	+0,9	24,2
III	+3,8	27,1	+3,0	36,5	+3,2	39,9	+3,7	30,1	+1,5	61,5
Δ / S	+2,3	67,6	+0,7	102,2	+1,4	89,2	+1,6	82,0	-0,4	125,9
dagegen Januar 2002	+3,7	62,1	+2,7	54,1	+3,6	66,4	+3,0	56,2	+1,8	113,2

Quelle: Deutscher Wetterdienst, Wetteramt Essen

Tabellenteil

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
 - nichts vorhanden (genau null)
 - . . . Angabe fällt später an
 - . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
 - x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
-
- p vorläufige Zahl
 - r berichtigte Zahl

Maßeinheiten

- St = Stück
- Mill. = Millionen
- % = %
- t = Tonne
- Std. = Stunden

Abkürzungen

- Vj = Vierteljahr
- Hj = Halbjahr
- D = Durchschnitt
- MD = Monatsdurchschnitt
- JS = Jahressumme

Anmerkung

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte. Eventuell auftretende geringfügige Differenzen in den Summen einzelner Merkmale zwischen den Tabellen ergeben sich aufgrund unterschiedlicher Auswertungskriterien.

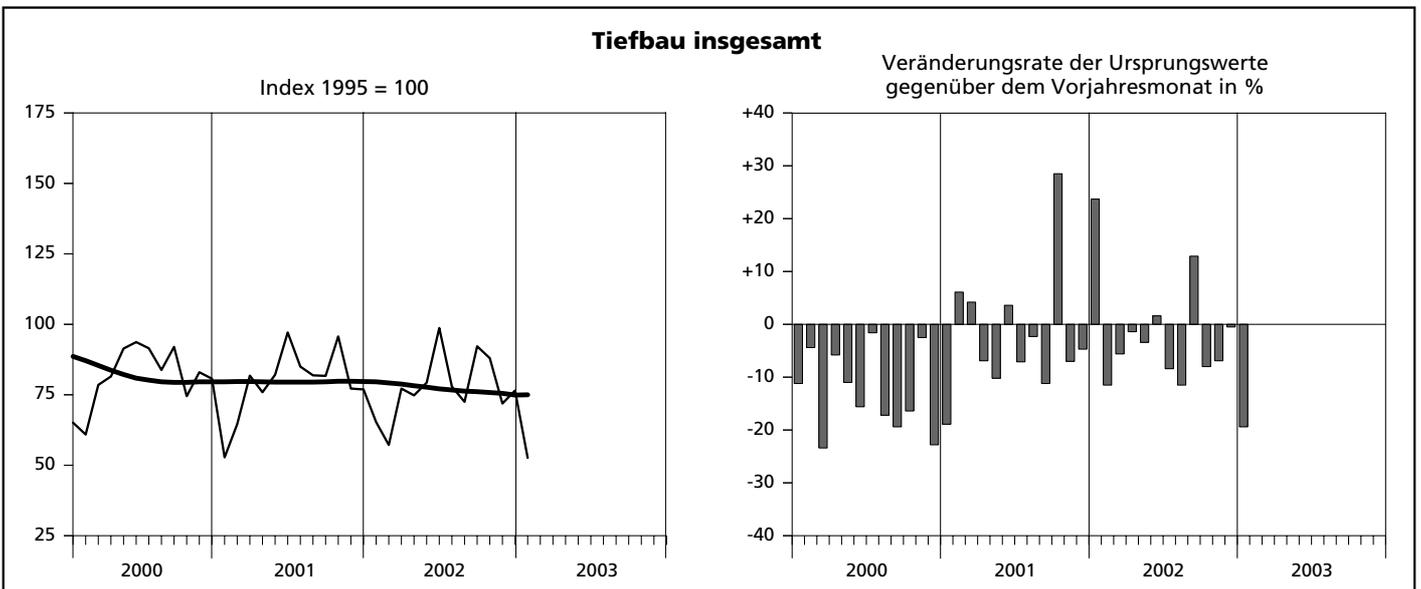
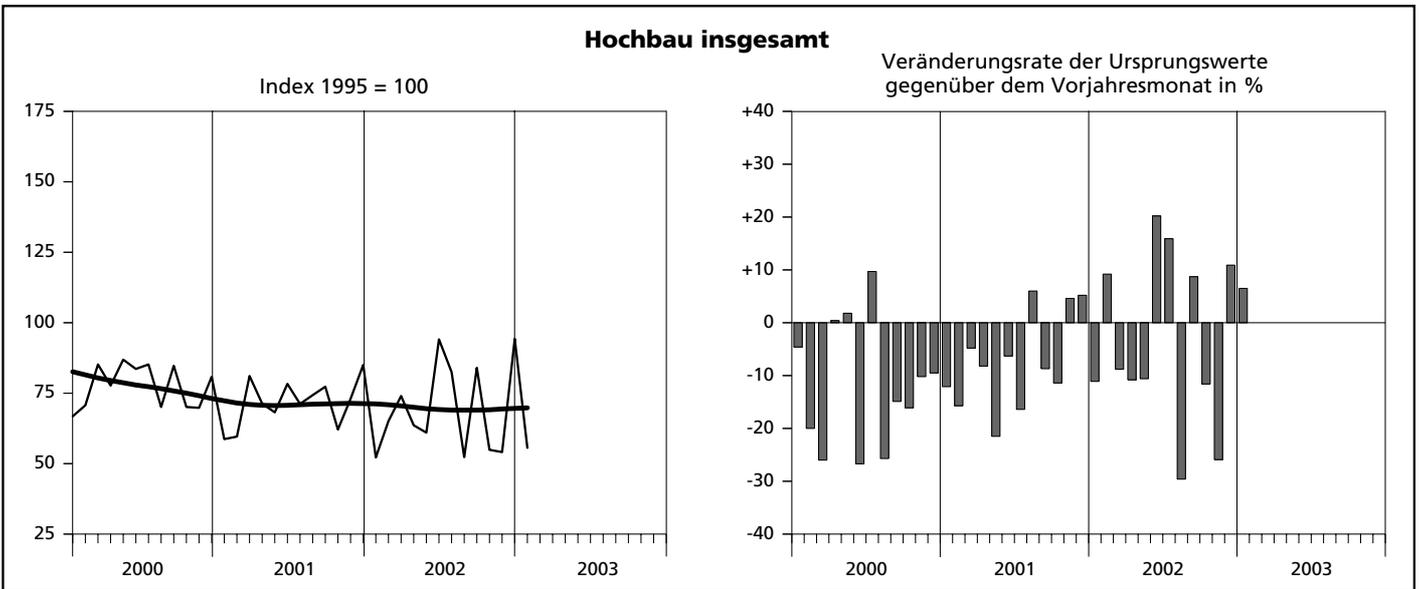
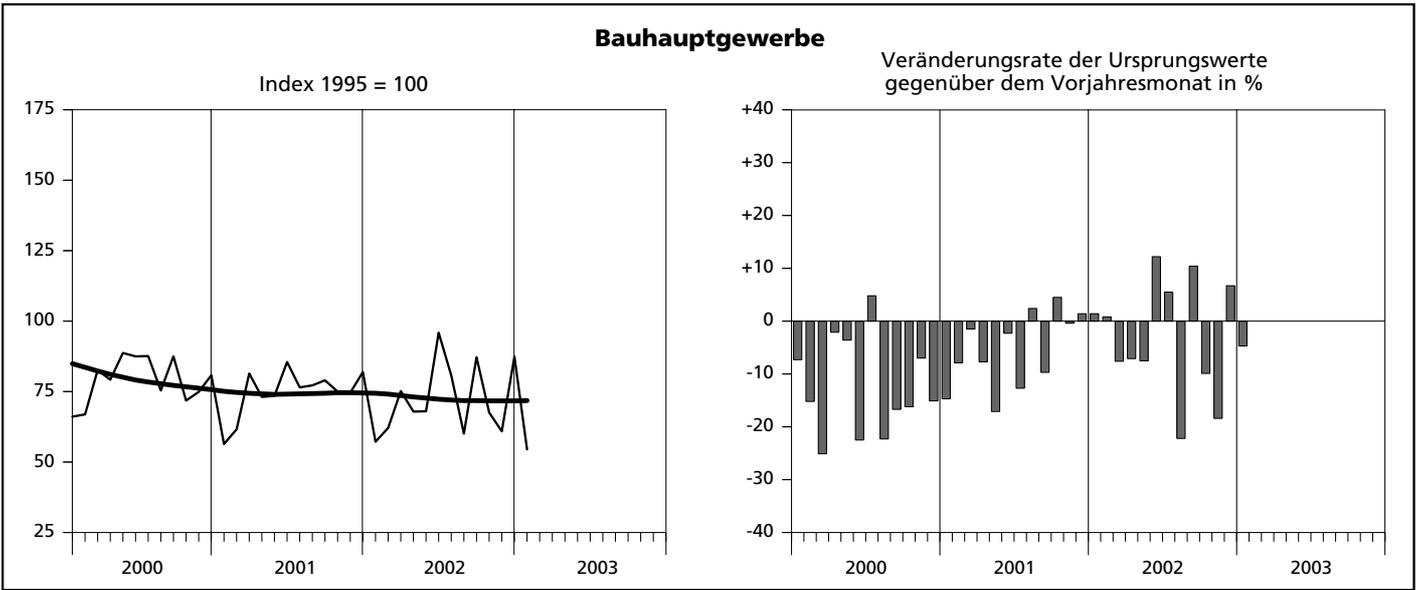
Umstellung auf die Währungseinheit Euro

Durch die Umstellung auf die Währungseinheit Euro (EUR) können Rundungsdifferenzen auftreten. Diese kommen aus folgenden Gründen zustande:

- In der Regel handelt es sich um in DM erhobene und mit dem Faktor 1 Euro = 1,95583 DM in Euro umgerechnete Beträge. Die Werte werden auf volle Euro kaufmännisch gerundet.
- Bei einer nachträglichen Umstellung von bereits in DM erstellten Tabellen werden die Einzel- und Summenzeilen getrennt umgerechnet.

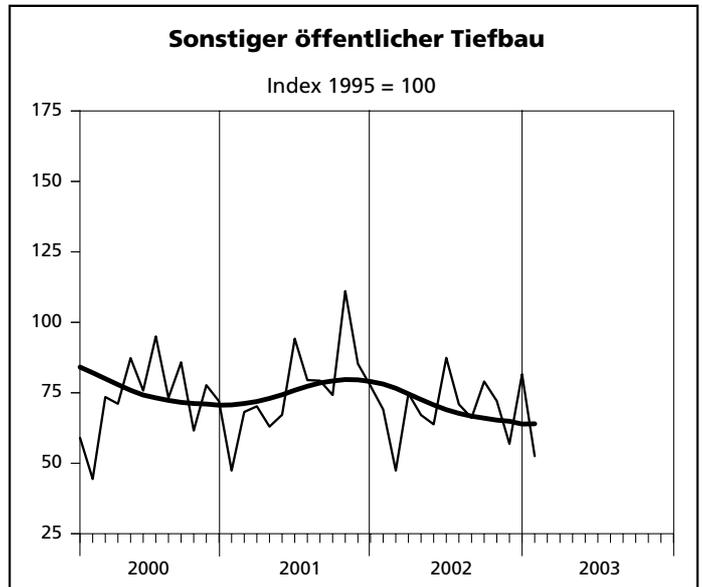
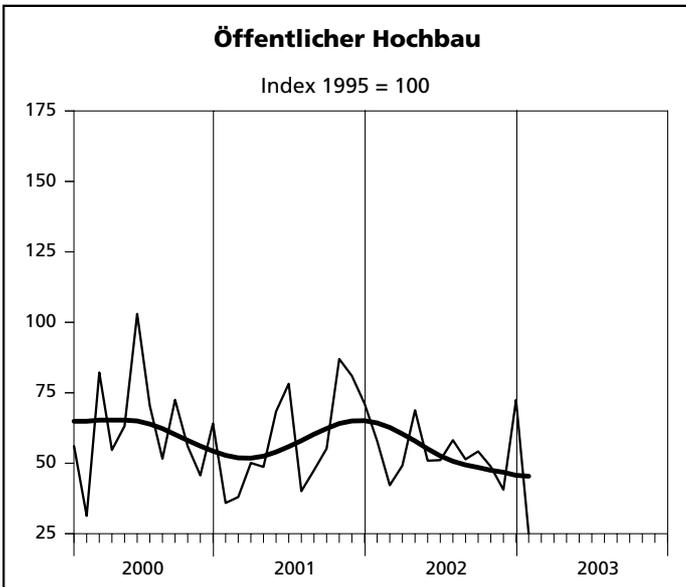
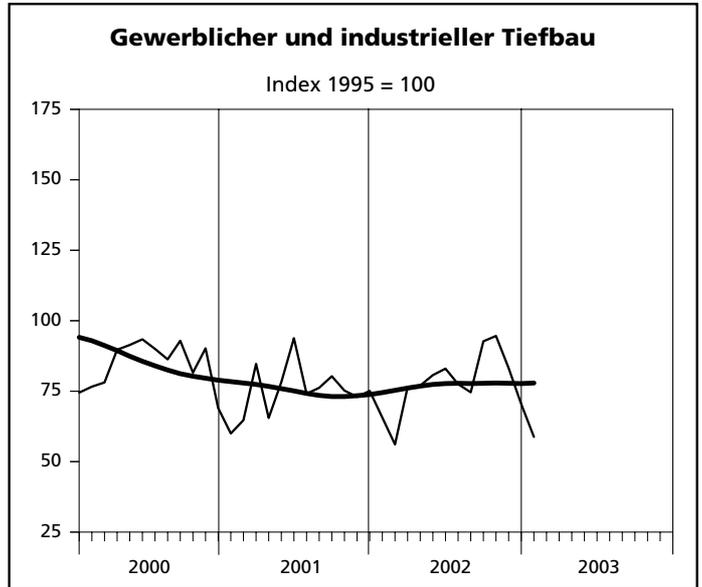
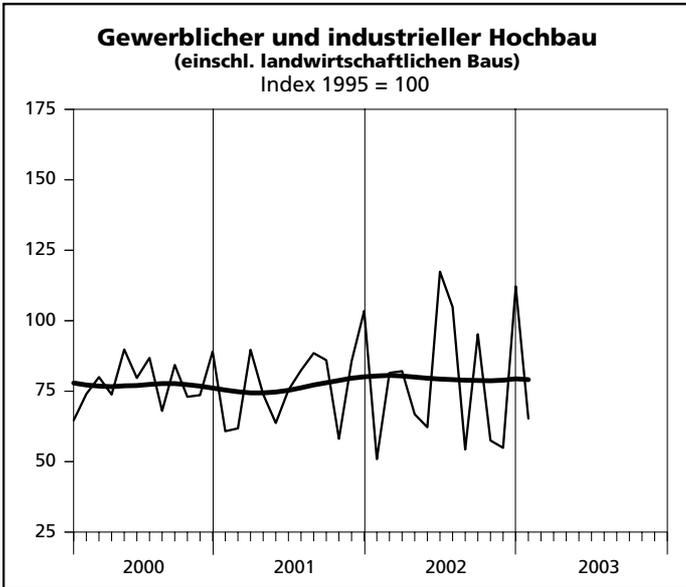
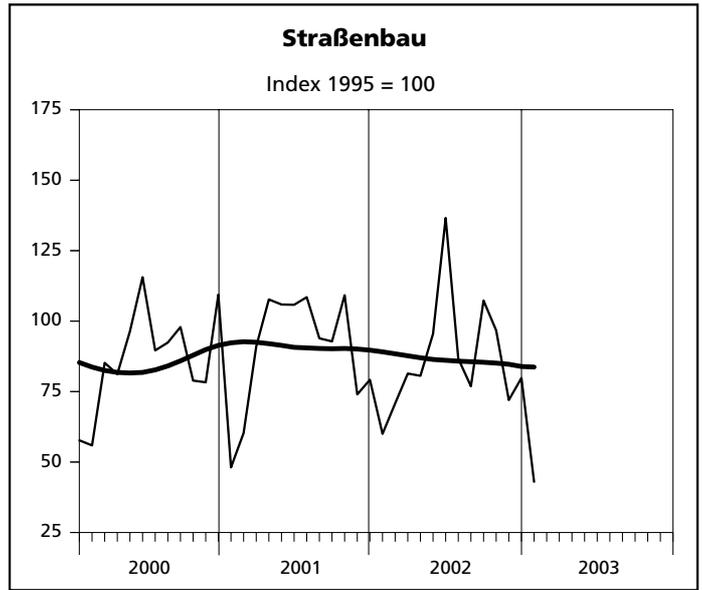
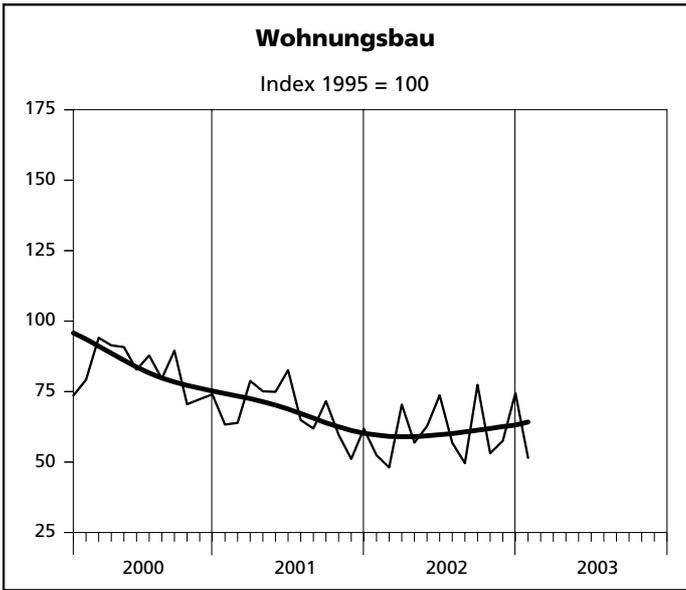
**Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen
mit 20 und mehr Beschäftigten**

Index des realen Auftragseingangs



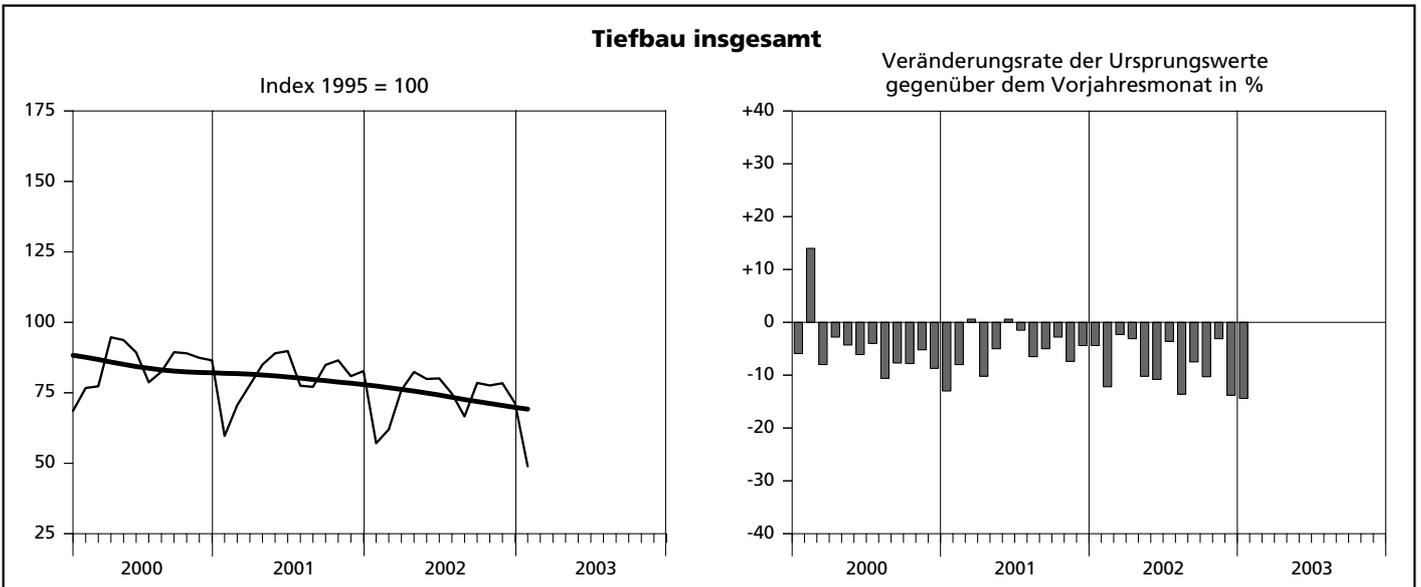
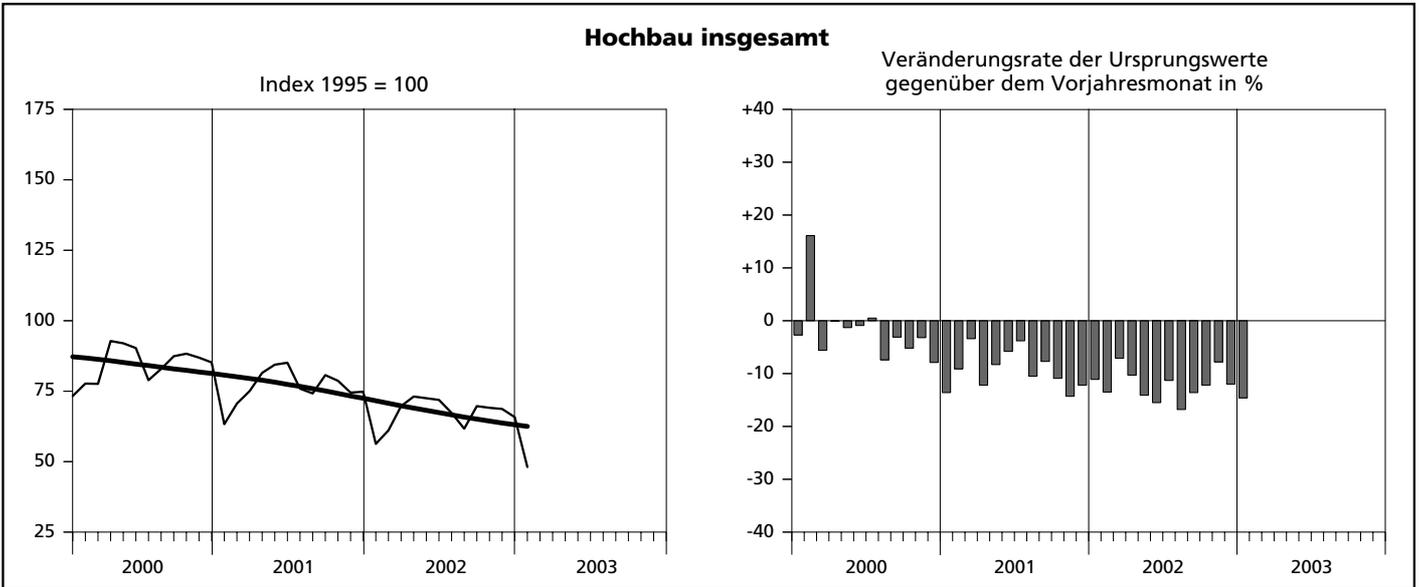
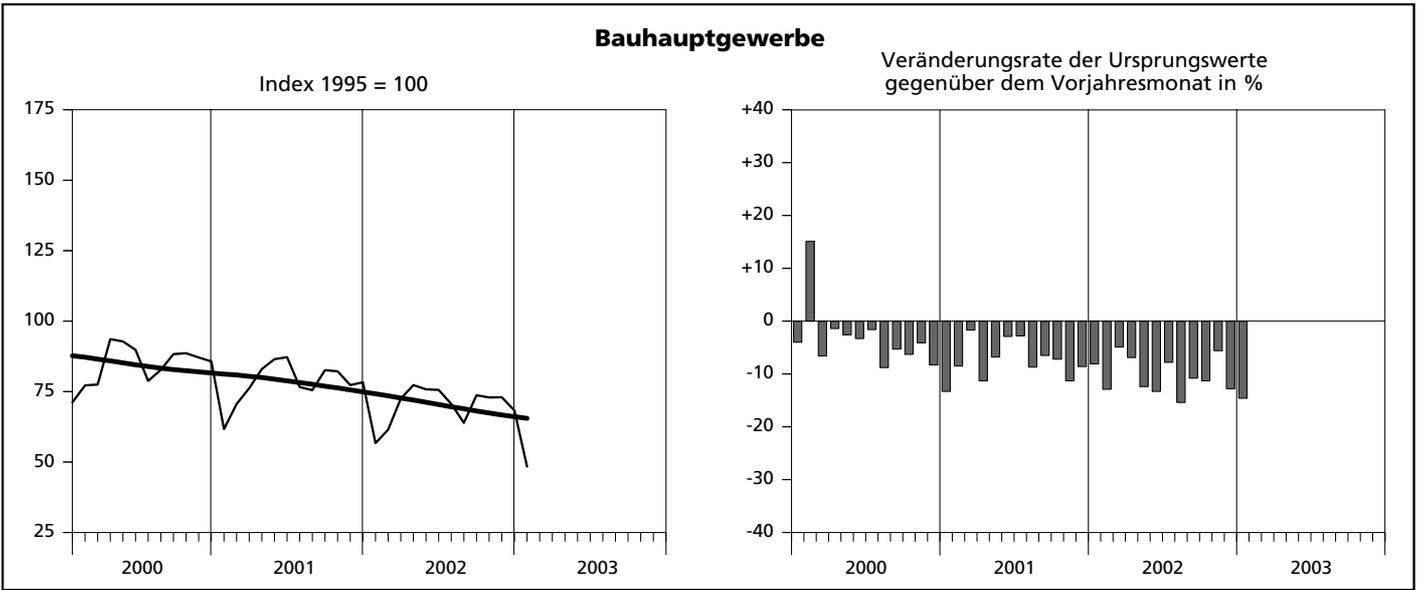
Ursprungswerte
 Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

Index des realen Auftragseingangs



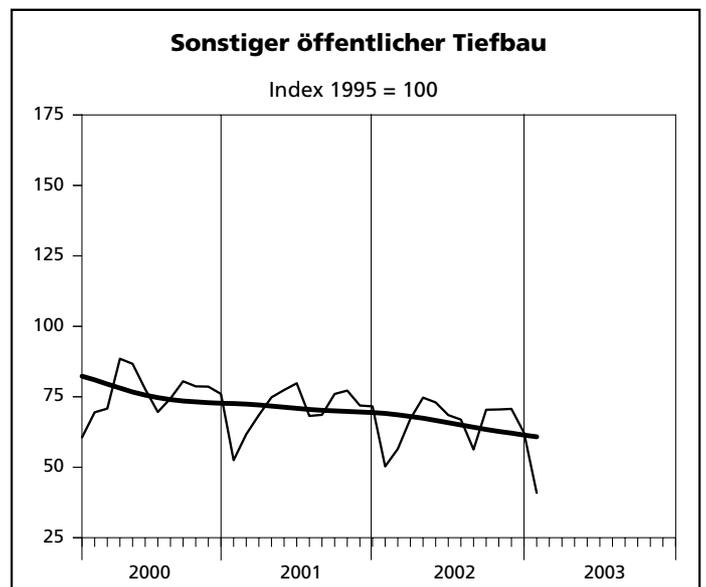
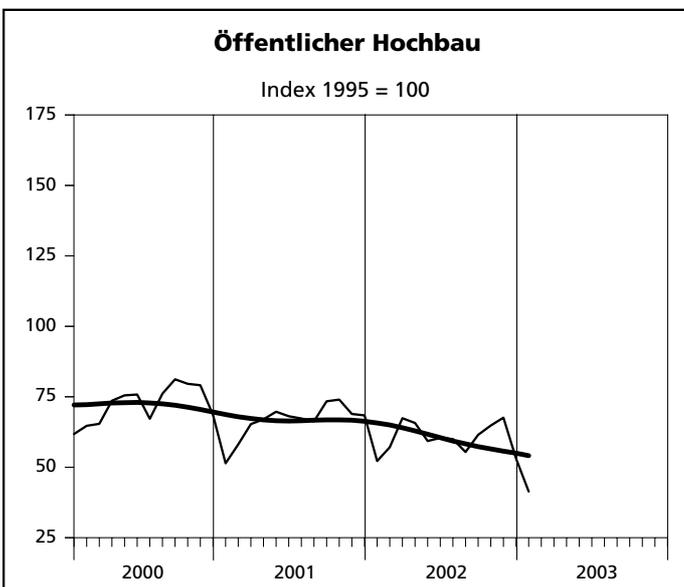
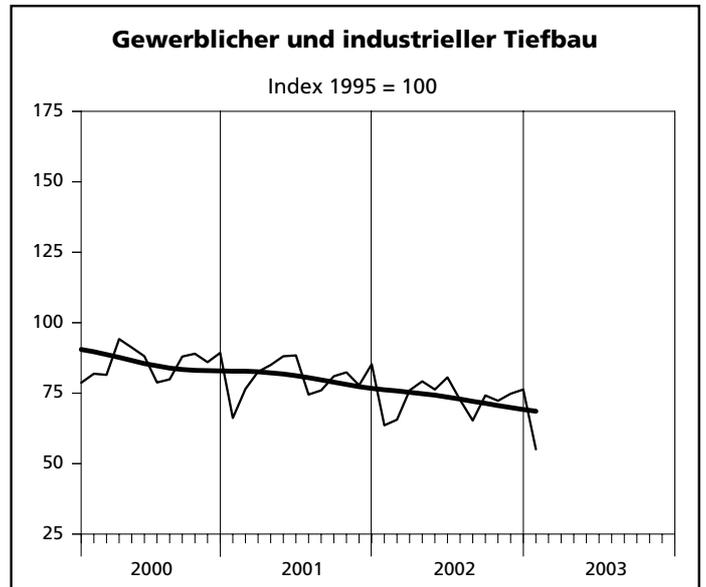
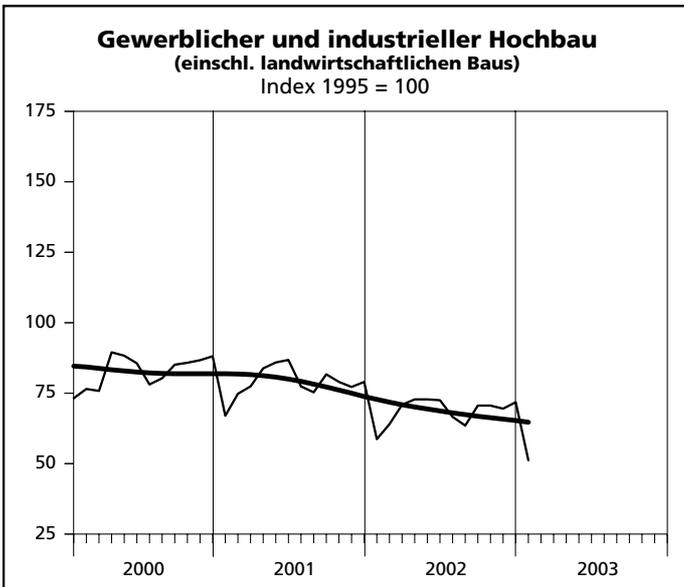
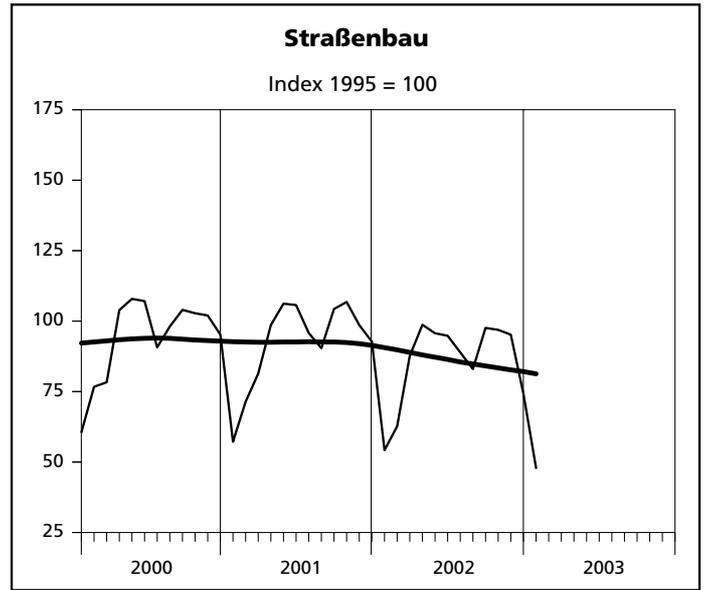
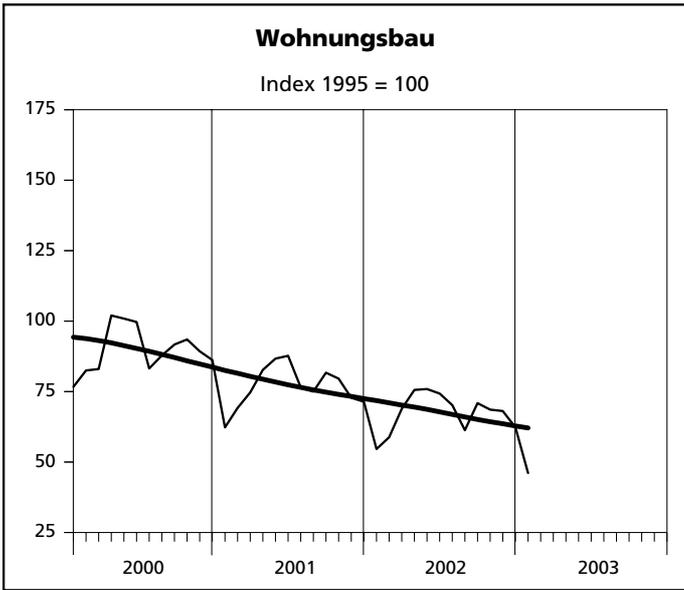
— Ursprungswerte — Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

Index der Nettoproduktion



Ursprungswerte
 Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

Index der Nettoproduktion



— Ursprungswerte — Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

**1. Index des realen Auftragsein
- Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Jahr Monat	Index des realen Auftragseingangs im								
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
			zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
1995 = 100										
1	1995	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2	1996	93,1	95,3	109,8	89,7	77,6	89,5	89,0	90,3	89,0
3	1997	93,4	91,0	98,8	85,5	92,0	97,4	98,3	98,0	95,8
4	1998	92,0	85,1	95,2	82,6	66,7	103,2	106,7	104,7	98,4
5	1999	91,1	89,4	98,6	88,3	67,4	93,9	94,9	96,4	89,8
6	2000	79,1	77,6	82,1	78,1	62,6	81,4	86,6	84,5	73,0
7	2001	74,6	71,7	67,4	77,5	58,4	79,4	89,7	75,1	76,4
8	2002	72,5	69,3	61,1	78,3	53,8	77,6	87,0	77,7	69,7
9	2003 (kumuliert)	54,5	55,6	51,5	65,3	25,0	52,6	43,0	58,8	52,5
10	2002 Januar	57,2	52,2	52,4	50,9	57,9	65,3	60,0	65,6	69,1
11	Februar	62,1	65,1	48,1	81,5	42,2	57,2	70,8	56,1	47,4
12	März	75,2	74,0	70,4	82,1	49,2	77,2	81,4	76,4	74,7
13	April	67,9	63,6	56,9	66,8	68,8	74,8	80,6	77,0	67,1
14	Mai	68,0	61,0	62,7	62,2	50,9	79,3	95,5	80,7	63,8
15	Juni	95,9	94,1	73,7	117,4	51,1	98,7	136,6	83,0	87,4
16	Juli	80,7	82,5	56,8	104,9	58,2	77,9	86,7	77,5	70,9
17	August	60,1	52,3	49,6	54,3	51,4	72,5	76,9	74,6	66,1
18	September	87,2	84,0	77,4	95,2	54,2	92,2	107,3	92,7	79,0
19	Oktober	67,6	54,9	53,1	57,5	48,8	88,0	96,7	94,6	72,1
20	November	60,9	54,1	57,5	54,9	40,6	71,9	72,0	83,2	56,9
21	Dezember	87,4	94,3	74,5	112,2	72,5	76,5	79,8	70,4	81,6
22	2003 Januar	54,5	55,6	51,5	65,3	25,0	52,6	43,0	58,8	52,5
23	Februar	...	...	...	...	...	...	...	...	...
24	März	...	...	...	...	...	...	...	...	...
25	April	...	...	...	...	...	...	...	...	...
26	Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...
27	Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...
28	Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
29	August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
30	September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
31	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
32	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
33	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

2. Produktionsindex im - Ergebnisse der Betriebe von Unter

Lfd. Nr.	Jahr Monat	Produktionsindex im								
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
			zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
1995 = 100										
1	1995	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2	1996	91,3	92,6	96,7	89,8	90,2	89,6	91,1	86,8	92,2
3	1997	89,4	89,5	94,9	85,8	85,6	89,3	90,5	90,5	86,8
4	1998	87,9	87,6	94,0	83,8	80,1	88,4	91,6	88,3	86,0
5	1999	87,5	86,3	93,4	83,1	73,9	89,1	93,2	90,5	84,1
6	2000	84,5	84,4	89,7	82,8	72,4	84,5	93,9	85,6	76,0
7	2001	78,1	76,5	76,7	78,8	66,5	80,1	92,4	80,3	70,7
8	2002	70,1	67,3	67,5	68,7	60,4	73,7	85,8	73,1	65,6
9	2003 (kumuliert)	48,4	48,1	46,1	51,2	41,4	48,9	47,9	55,1	40,9
10	2002 Januar	56,7	56,3	54,6	58,7	52,2	57,1	54,2	63,6	50,3
11	Februar	61,5	61,1	58,8	64,0	57,1	62,0	62,7	65,6	56,5
12	März	72,5	69,7	68,9	70,9	67,4	76,0	87,7	76,0	67,2
13	April	77,3	73,1	75,6	72,8	65,7	82,4	98,7	79,2	74,7
14	Mai	75,8	72,5	75,9	72,8	59,3	79,9	95,7	76,3	73,0
15	Juni	75,6	71,9	74,3	72,5	60,4	80,1	94,8	80,6	68,5
16	Juli	70,6	67,3	70,2	66,6	60,0	74,7	88,9	72,6	66,9
17	August	63,9	61,7	61,3	63,5	55,4	66,6	83,0	65,3	56,3
18	September	73,7	69,7	70,9	70,6	61,5	78,5	97,6	74,2	70,4
19	Oktober	72,9	69,1	68,6	70,6	64,8	77,6	96,9	72,3	70,5
20	November	73,0	68,7	68,1	69,5	67,6	78,4	95,2	74,8	70,7
21	Dezember	68,3	65,8	62,3	71,8	53,1	71,3	74,2	76,3	62,2
22	2003 Januar	48,4	48,1	46,1	51,2	41,4	48,9	47,9	55,1	40,9
23	Februar	...	...	...	...	...	...	...	...	...
24	März	...	...	...	...	...	...	...	...	...
25	April	...	...	...	...	...	...	...	...	...
26	Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...
27	Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...
28	Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
29	August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
30	September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
31	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
32	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
33	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

**3. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe
- Ergebnisse der Betriebe von Unter
1 000**

Lfd. Nr.	Jahr Monat	insgesamt	Hochbau				
			zusammen	Wohnungs- bau	landwirt- schaftlicher Bau	gewerblicher und industrieller Hochbau	Hochbau für Bahn und Post
1	1995	12 080 130	7 441 525	2 605 883	23 024	3 800 640	121 468
2	1996	11 269 025	7 132 949	2 862 187	35 480	3 430 264	108 978
3	1997	11 312 117	6 818 501	2 568 572	32 289	3 255 364	133 464
4	1998	11 268 585	6 437 021	2 486 122	37 964	3 229 754	75 685
5	1999	11 244 975	6 797 278	2 586 410	35 693	3 489 228	66 697
6	2000	9 917 066	5 971 101	2 169 043	31 943	3 104 058	82 662
7	2001	9 419 105	5 535 127	1 769 693	30 618	3 104 829	81 123
8	2002	9 121 225	5 351 343	1 583 550	32 435	3 167 343	61 947
9	2003 (kumuliert)	567 606	356 713	110 605	1 798	224 384	392
10	2002 Januar	600 313	335 424	113 484	1 106	165 373	10 057
11	Februar	653 413	420 101	104 296	4 381	276 647	1 662
12	März	789 651	475 767	152 524	2 585	281 684	411
13	April	712 345	409 003	123 250	2 264	228 667	888
14	Mai	713 532	391 497	135 747	1 891	213 453	489
15	Juni	1 007 047	606 810	159 522	3 922	401 568	1 762
16	Juli	847 695	532 520	122 762	5 698	357 626	797
17	August	629 573	335 914	107 088	1 973	184 686	1 880
18	September	913 938	540 163	167 142	2 954	325 923	1 605
19	Oktober	705 890	351 795	114 064	1 700	175 968	21 884
20	November	635 231	345 898	123 590	1 703	168 875	19 997
21	Dezember	912 597	606 451	160 081	2 258	386 873	515
22	2003 Januar	567 606	356 713	110 605	1 798	224 384	392
23	Februar	...	...	...	...	...	...
24	März	...	...	...	...	...	...
25	April	...	...	...	...	...	...
26	Mai	...	...	...	...	...	...
27	Juni	...	...	...	...	...	...
28	Juli	...	...	...	...	...	...
29	August	...	...	...	...	...	...
30	September	...	...	...	...	...	...
31	Oktober	...	...	...	...	...	...
32	November	...	...	...	...	...	...
33	Dezember	...	...	...	...	...	...

4. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe nach Betriebsgrößenklassen und Bauarten
- Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -
1 000 EUR

Bauart	Auftragseingang in Betrieben			
	insgesamt	davon in Betrieben mit ... Beschäftigten		
		unter 50	50 – 199	200 und mehr
Wohnungsbau	110 605	72 566	33 079	4 960
Gewerblicher und industrieller Bau sowie landwirtschaftlicher Bau	326 519	76 155	146 288	104 076
Öffentlicher Bau und Verkehrsbau	130 482	40 785	68 912	20 785
Insgesamt	567 606	189 506	248 279	129 821

5. Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe seit 2001 nach Bauarten
1 000 EUR

Bauart	Auftragsbestand						
	30.06.	30.09.	31.12.	31.03.	30.06.	30.09.	31.12.
	2001			2002			
Bauhauptgewerbe insgesamt	4 055 672	3 905 856	3 744 974	3 932 669	3 968 128	3 986 594	3 674 741
Hochbau zusammen	2 517 646	2 472 309	2 326 056	2 398 682	2 360 556	2 478 495	2 360 817
davon							
Wohnungsbau	766 138	631 191	552 748	600 890	616 258	542 679	504 295
gewerblicher und industrieller Hochbau ¹⁾	1 468 451	1 540 062	1 450 981	1 575 936	1 483 430	1 692 342	1 584 094
öffentlicher Hochbau	283 057	301 056	322 327	221 856	260 868	243 474	272 428
Tiefbau zusammen	1 538 025	1 433 547	1 418 918	1 533 987	1 607 572	1 508 099	1 313 924
davon							
Straßenbau	544 044	495 588	456 479	542 114	541 382	449 715	385 246
gewerblicher und industrieller Tiefbau	551 720	524 539	560 504	515 672	577 219	584 523	511 362
sonstiger öffentlicher Tiefbau	442 261	413 420	401 935	476 201	488 971	473 861	417 316

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

**6. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme
sowie Gesamtumsatz im Bauhauptgewerbe seit 1995
– Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte						Brutto- lohn- summe ¹⁾	Brutto- gehalt- summe	Gesamt- umsatz ²⁾	
		ins- gesamt	davon								
			tätige (Mit- inhaber/ -innen und unbezahlt mithelfende Familien- angehörige	kauf- männische und tech- nische Ange- stellte und Auszu- bildende	Fach- arbeiter/ -innen, Poliere, Meister/ -innen	(Fach) Werker/ -innen	gewerblich Auszubil- dende, Umschüler/ -innen, Anlernlinge und Praktikanten				
Anzahl						1 000 EUR					
1995		2 156	144 246	1 089	26 461	86 596	22 961	7 139	3 168 397	1 129 529	13 810 513
1996		2 092	132 788	954	25 563	78 445	20 839	6 986	2 915 144	1 108 662	12 856 251
1997		1 965	120 599	857	24 171	71 145	18 196	6 230	2 624 482	1 061 504	12 732 597
1998		1 924	114 411	855	23 584	66 924	17 360	5 688	2 491 641	1 051 583	12 890 780
1999		1 854	108 306	804	22 784	63 379	16 088	5 249	2 394 079	1 043 759	12 931 359
2000		1 805	102 853	758	21 935	59 863	15 268	5 029	2 273 445	1 016 196	12 066 643
2001		1 699	93 951	714	20 443	54 156	14 054	4 584	2 089 377	957 040	11 291 607
2002		1 524	83 755	627	18 586	64 542	47 916	12 617	1 868 450	910 789	10 045 064
2003	(kumuliert)	1 431	76 694	580	17 336	43 659	11 459	3 660	128 384	68 162	514 633
2002	Januar	1 583	88 037	652	19 814	67 571	50 276	12 924	150 620	75 648	619 553
	Februar	1 570	86 421	651	19 473	66 297	49 558	12 556	133 065	72 808	662 363
	März	1 564	85 165	652	18 932	65 581	48 976	12 519	144 185	71 881	758 184
	April	1 548	85 275	641	18 867	65 767	48 891	12 799	165 183	79 917	844 599
	Mai	1 535	84 061	632	18 552	64 877	48 223	12 586	160 054	70 969	803 409
	Juni	1 533	84 017	636	18 556	64 825	48 027	12 727	145 381	83 613	865 852
	Juli	1 526	83 492	631	18 480	64 381	47 917	12 724	165 688	74 775	962 699
	August	1 521	83 313	627	18 373	64 313	47 763	12 639	163 455	72 557	870 709
	September	1 515	82 519	622	18 278	63 619	47 084	12 524	154 119	72 230	894 746
	Oktober	1 475	82 073	604	18 078	63 391	46 732	12 748	166 136	72 302	908 255
	November	1 469	81 191	593	17 887	62 711	46 275	12 556	177 815	92 064	920 388
	Dezember	1 451	79 490	584	17 741	61 165	45 275	12 097	142 749	72 025	934 307
2003	Januar	1 431	76 694	580	17 336	43 659	11 459	3 660	128 384	68 162	514 633
	Februar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	März	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	April	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	August	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	September	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. Gehälter für Poliere, (Schacht)meister und -meisterinnen – 2) ohne Umsatzsteuer

**7. Geleistete Arbeitsstunden im Bau
- Ergebnisse der Betriebe von Unter
1 000**

Lfd. Nr.	Jahr Monat	insgesamt	Hochbau				
			zusammen	Wohnungs- bau	landwirt- schaftlicher Bau	gewerblicher und industrieller Hochbau	Hochbau für Bahn und Post
1	1995	170 782	92 681	37 725	487	43 646	448
2	1996	152 631	84 428	35 840	482	37 961	917
3	1997	142 962	77 825	33 592	539	34 528	829
4	1998	136 625	73 797	32 248	702	32 521	750
5	1999	129 949	68 972	30 425	480	30 951	500
6	2000	120 651	64 194	27 776	463	29 279	498
7	2001	107 812	55 601	22 692	421	26 591	490
8	2002	93 808	46 734	19 107	495	22 006	414
9	2003 (kumuliert)	5 715	2 951	1 153	27	1 466	20
10	2002 Januar	6 872	3 574	1 411	27	1 736	29
11	Februar	6 782	3 528	1 381	24	1 711	43
12	März	7 995	4 008	1 613	26	1 894	41
13	April	8 941	4 401	1 851	29	2 020	58
14	Mai	7 899	3 934	1 675	46	1 810	43
15	Juni	8 275	4 088	1 721	46	1 900	36
16	Juli	8 875	4 387	1 863	124	1 943	19
17	August	7 645	3 830	1 550	32	1 848	15
18	September	8 409	4 116	1 705	36	1 938	30
19	Oktober	8 685	4 261	1 722	42	2 002	48
20	November	7 913	3 851	1 553	40	1 802	32
21	Dezember	5 517	2 756	1 062	23	1 402	20
22	2003 Januar	5 715	2 951	1 153	27	1 466	20
23	Februar	...	...	...	...	...	...
24	März	...	...	...	...	...	...
25	April	...	...	...	...	...	...
26	Mai	...	...	...	...	...	...
27	Juni	...	...	...	...	...	...
28	Juli	...	...	...	...	...	...
29	August	...	...	...	...	...	...
30	September	...	...	...	...	...	...
31	Oktober	...	...	...	...	...	...
32	November	...	...	...	...	...	...
33	Dezember	...	...	...	...	...	...

**8. Baugewerblicher Umsatz im Bau
- Ergebnisse der Betriebe von Unter
1 000**

Lfd. Nr.	Jahr Monat	insgesamt	Hochbau				
			zusammen	Wohnungs- bau	landwirt- schaftlicher Bau	gewerblicher und industrieller Hochbau	Hochbau für Bahn und Post
1	1995	13 632 053	8 241 668	3 002 524	37 061	4 204 181	59 171
2	1996	12 715 788	7 778 998	2 924 294	35 719	3 818 950	145 165
3	1997	12 578 506	7 763 136	2 901 921	34 829	3 870 675	170 911
4	1998	12 728 201	7 801 562	2 882 504	63 898	3 921 937	128 852
5	1999	12 776 237	7 613 702	2 827 575	34 491	3 993 616	57 786
6	2000	11 883 854	7 178 296	2 551 585	39 064	3 841 327	80 844
7	2001	11 153 960	6 673 412	2 079 348	34 778	3 819 351	87 244
8	2002	9 926 012	5 736 227	1 829 270	36 315	3 268 632	74 474
9	2003 (kumuliert)	508 048	297 839	97 524	1 477	176 311	2 065
10	2002 Januar	610 401	353 239	109 192	1 634	196 137	5 361
11	Februar	657 332	405 606	120 495	1 473	238 860	10 109
12	März	750 336	446 363	143 889	1 698	249 086	7 343
13	April	834 604	486 574	156 543	1 797	274 029	10 343
14	Mai	793 997	461 199	148 591	6 469	258 082	7 211
15	Juni	854 664	501 838	165 206	3 620	283 142	7 673
16	Juli	950 341	551 670	182 044	6 946	306 763	3 615
17	August	860 131	495 839	152 776	2 028	292 644	5 226
18	September	883 772	508 240	160 114	3 054	293 786	4 608
19	Oktober	895 581	497 349	156 879	2 846	281 264	6 634
20	November	909 869	509 945	168 429	2 849	286 648	3 846
21	Dezember	924 984	518 365	165 112	1 901	308 191	2 505
22	2003 Januar	508 048	297 839	97 524	1 477	176 311	2 065
23	Februar	...	...	...	...	...	...
24	März	...	...	...	...	...	...
25	April	...	...	...	...	...	...
26	Mai	...	...	...	...	...	...
27	Juni	...	...	...	...	...	...
28	Juli	...	...	...	...	...	...
29	August	...	...	...	...	...	...
30	September	...	...	...	...	...	...
31	Oktober	...	...	...	...	...	...
32	November	...	...	...	...	...	...
33	Dezember	...	...	...	...	...	...

1) ohne Umsatzsteuer

**9. Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme,
im Bauhauptgewerbe im Vergleich zum Vormonat und
– Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Beschäftigte			Bruttolohn- und -gehaltsumme		
		Januar	Dezember	Januar	Januar	Dezember	Januar
		2002		2003	2002		2003
		Anzahl			1 000 EUR		
	Kreisfreie Städte						
1	Düsseldorf	3 111	2 456	2 391	9 504	7 739	7 237
2	Duisburg	2 932	2 643	2 605	7 955	7 983	7 663
3	Essen	3 694	3 744	3 627	12 185	13 077	12 321
4	Krefeld	971	881	839	2 575	2 320	2 139
5	Mönchengladbach	857	800	802	2 083	1 936	1 882
6	Mülheim an der Ruhr	1 902	1 691	1 657	6 334	5 312	5 026
7	Oberhausen	1 384	1 355	1 286	3 800	3 902	3 544
8	Remscheid	688	662	647	1 805	1 968	1 821
9	Solingen	445	379	339	963	969	802
10	Wuppertal	572	466	455	1 562	1 253	1 191
	Kreise						
11	Kleve	1 966	1 922	1 918	4 391	4 444	4 247
12	Mettmann	1 318	1 258	1 259	3 881	3 592	3 659
13	Neuss	1 350	1 523	1 528	3 406	3 739	3 500
14	Viersen	1 143	1 058	1 010	2 880	2 840	2 540
15	Wesel	2 412	2 016	1 895	5 971	5 311	4 651
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	24 745	22 854	22 258	69 295	66 385	62 223
	Kreisfreie Städte						
17	Aachen	834	774	726	2 207	2 188	1 959
18	Bonn	632	416	392	1 645	1 143	983
19	Köln	5 214	4 369	4 182	15 867	13 704	12 894
20	Leverkusen	956	861	858	2 441	2 170	2 096
	Kreise						
21	Aachen	730	663	646	1 616	1 656	1 440
22	Düren	1 088	862	857	2 680	2 332	2 153
23	Erftkreis	1 906	1 879	1 723	4 928	5 477	4 666
24	Euskirchen	937	998	959	2 356	2 622	2 378
25	Heinsberg	2 049	2 100	2 102	4 965	5 206	4 819
26	Oberbergischer Kreis	1 171	1 069	1 043	2 451	2 631	2 297
27	Rhein.-Berg. Kreis	606	516	509	1 593	1 445	1 446
28	Rhein-Sieg-Kreis	2 490	2 454	2 353	6 007	6 153	5 583
29	Reg.-Bez. Köln	18 613	16 961	16 350	48 756	46 727	42 714
	Kreisfreie Städte						
30	Bottrop	933	1 010	1 105	2 472	2 899	3 017
31	Gelsenkirchen	1 084	1 043	1 010	2 805	2 928	2 767
32	Münster	2 123	1 879	1 743	4 997	5 357	3 899

1) ohne Umsatzsteuer

**geleistete Arbeitsstunden sowie Umsätze
zum Vorjahresmonat nach Verwaltungsbezirken
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Geleistete Arbeitsstunden			Baugewerblicher Umsatz ¹⁾			Gesamtumsatz ¹⁾			Lfd. Nr.
Januar	Dezember	Januar	Januar	Dezember	Januar	Januar	Dezember	Januar	
2002		2003	2002		2003	2002		2003	
1 000 Std.			1 000 EUR						
211	144	158	22 771	36 380	19 177	22 778	36 380	19 186	1
221	196	185	45 967	31 178	25 329	45 968	31 203	25 347	2
214	197	194	29 739	49 855	21 338	29 766	49 881	21 371	3
82	71	73	4 672	9 094	5 155	4 672	9 100	5 159	4
71	62	69	7 779	11 856	10 347	7 910	12 027	10 469	5
205	190	208	11 585	14 014	9 021	12 179	14 106	9 076	6
121	100	114	9 856	16 911	10 735	9 857	16 912	10 735	7
31	33	34	2 626	6 682	2 998	3 074	7 327	3 377	8
36	26	25	1 401	4 445	2 412	1 404	4 446	2 413	9
47	30	30	4 276	11 168	5 043	4 276	11 196	5 047	10
162	135	156	15 592	28 572	10 154	15 874	30 180	10 158	11
128	94	108	6 414	10 388	7 218	6 598	10 725	7 473	12
115	123	126	7 636	15 382	7 517	7 653	15 384	7 518	13
113	95	100	9 740	15 705	11 792	9 961	16 107	12 401	14
223	157	165	16 970	27 904	19 629	16 976	27 910	19 630	15
1 980	1 653	1 745	197 024	289 534	167 865	198 946	292 884	169 360	16
59	47	54	5 933	6 269	2 853	9 665	6 649	3 712	17
51	27	28	6 743	5 858	3 296	6 743	5 858	3 296	18
349	279	292	52 923	58 215	42 000	53 251	58 888	42 681	19
82	59	67	6 947	8 271	4 020	7 103	8 271	4 116	20
67	50	47	2 804	7 268	4 909	2 829	7 348	4 925	21
88	64	65	5 849	7 177	5 039	6 150	7 401	5 066	22
181	145	162	11 578	18 659	11 474	11 590	18 722	11 489	23
83	84	78	5 874	12 625	6 819	5 913	12 625	6 819	24
167	141	152	13 329	25 997	13 013	13 777	26 731	13 396	25
70	81	66	6 821	13 084	4 701	6 838	13 084	4 703	26
49	32	38	5 811	10 429	8 605	5 825	10 451	8 612	27
218	196	192	15 398	33 471	17 526	15 605	33 529	17 565	28
1 464	1 205	1 241	140 010	207 323	124 255	145 289	209 557	126 380	29
76	74	83	4 532	19 302	13 392	4 926	20 945	14 375	30
116	110	113	5 735	10 824	7 115	5 740	10 828	7 120	31
114	95	86	6 485	16 332	4 226	6 527	16 962	4 278	32

**Noch: 9. Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme,
im Bauhauptgewerbe im Vergleich zum Vormonat und
– Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Beschäftigte			Bruttolohn- und -gehaltsumme		
		Januar	Dezember	Januar	Januar	Dezember	Januar
		2002		2003	2002		2003
		Anzahl			1 000 EUR		
	Kreise						
33	Borken	3 589	3 459	3 381	8 826	9 207	8 352
34	Coesfeld	928	625	631	2 279	1 544	1 506
35	Recklinghausen	2 779	2 394	2 206	7 322	6 697	5 590
36	Steinfurt	2 535	2 551	2 483	5 739	5 980	5 658
37	Warendorf	1 387	1 388	1 367	2 881	2 911	2 629
38	Reg.-Bez. Münster	15 358	14 349	13 926	37 321	37 523	33 418
	Kreisfreie Stadt						
39	Bielefeld	1 220	1 075	1 027	2 973	2 935	2 641
	Kreise						
40	Gütersloh	1 842	1 685	1 662	4 384	3 964	3 868
41	Herford	1 070	945	882	2 329	2 123	1 912
42	Höxter	769	742	637	1 467	1 393	1 093
43	Lippe	1 432	1 255	1 144	3 466	3 377	2 931
44	Minden-Lübbecke	1 899	1 568	1 478	4 243	3 788	3 391
45	Paderborn	1 340	1 194	1 090	2 885	2 855	2 219
46	Reg.-Bez. Detmold	9 572	8 464	7 920	21 747	20 435	18 055
	Kreisfreie Städte						
47	Bochum	1 204	1 104	1 065	3 493	3 180	2 970
48	Dortmund	6 346	5 617	5 432	16 266	14 632	13 749
49	Hagen	786	658	618	1 956	1 671	1 559
50	Hamm	727	743	734	1 725	1 781	1 770
51	Herne	1 122	985	997	3 319	3 131	3 127
	Kreise						
52	Ennepe-Ruhr Kreis	790	676	665	1 705	1 721	1 628
53	Hochsauerlandkreis	1 919	1 650	1 448	4 426	4 030	3 110
54	Märkischer Kreis	1 455	1 234	1 193	3 419	3 041	2 825
55	Olpe	767	690	647	1 867	1 830	1 552
56	Siegen-Wittgenstein	2 104	1 804	1 790	5 221	4 642	4 192
57	Soest	1 257	861	830	2 760	1 943	1 797
58	Unna	1 272	840	821	2 987	2 103	1 857
59	Reg.-Bez. Arnsberg	19 749	16 862	16 240	49 144	43 705	40 136
60	Nordrhein-Westfalen	88 037	79 490	76 694	226 263	214 775	196 546

**geleistete Arbeitsstunden sowie Umsätze
zum Vorjahresmonat nach Verwaltungsbezirken
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Geleistete Arbeitsstunden			Baugewerblicher Umsatz ¹⁾			Gesamtumsatz ¹⁾			Lfd. Nr.
Januar	Dezember	Januar	Januar	Dezember	Januar	Januar	Dezember	Januar	
2002		2003	2002		2003	2002		2003	
1 000 Std.			1 000 EUR						
305	239	264	30 802	35 588	21 197	30 888	35 709	21 336	33
77	43	49	6 332	7 459	4 798	6 354	7 566	4 862	34
248	183	180	21 567	26 357	14 582	22 106	26 393	14 695	35
191	185	195	16 088	22 151	15 458	16 439	22 291	16 574	36
101	83	85	6 102	9 797	5 418	6 124	9 835	5 464	37
1 228	1 012	1 055	97 643	147 810	86 186	99 104	150 529	88 704	38
88	65	59	7 260	16 610	5 456	7 299	16 688	5 492	39
122	97	110	9 932	20 152	8 007	9 935	20 464	8 023	40
89	68	59	4 872	9 864	4 492	4 904	9 946	4 514	41
48	46	36	2 948	6 393	2 257	2 948	6 395	2 260	42
86	79	71	8 988	15 821	6 014	9 029	15 843	6 017	43
131	85	89	10 565	17 876	7 866	10 628	18 199	8 048	44
94	75	68	5 644	10 433	4 228	5 668	10 477	4 266	45
658	515	492	50 209	97 149	38 320	50 411	98 012	38 620	46
114	89	96	10 497	12 762	6 995	10 580	12 762	6 995	47
476	334	387	44 554	63 295	35 723	44 555	63 295	35 723	48
62	50	51	3 581	4 672	3 033	3 584	4 685	3 037	49
59	50	60	4 311	10 053	4 282	4 369	10 107	4 283	50
65	53	69	6 372	9 619	3 058	6 372	9 619	3 058	51
65	48	48	3 270	5 869	2 021	3 271	5 873	2 021	52
154	116	93	9 404	15 634	8 318	9 440	15 675	8 336	53
124	91	87	10 089	12 266	7 125	10 093	12 266	7 125	54
65	55	45	4 360	7 205	4 006	4 362	7 215	4 015	55
141	123	111	11 334	28 625	9 988	11 383	28 625	10 023	56
103	64	65	11 046	6 106	3 475	11 088	6 114	3 488	57
112	58	65	6 699	7 062	3 396	6 707	7 085	3 465	58
1 540	1 131	1 177	125 517	183 168	91 420	125 804	183 321	91 569	59
6 870	5 516	5 710	610 403	924 984	508 046	619 554	934 303	514 633	60

**10. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehalt
- Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Betriebe		tätige (Mit)inhaber/-innen und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	kaufmännische und technische Angestellte und Auszubildende	Facharbeiter/-innen, Poliere und Meister/-innen
		insgesamt	darunter Arbeitsgemeinschaften			
Anzahl						
	Kreisfreie Städte					
1	Düsseldorf	33	–	17	868	1 140
2	Duisburg	35	–	7	631	1 416
3	Essen	45	–	5	1 517	1 482
4	Krefeld	12	–	8	145	532
5	Mönchengladbach	21	–	8	150	450
6	Mülheim an der Ruhr	11	–	2	341	1 198
7	Oberhausen	21	–	5	265	814
8	Remscheid	7	–	8	182	340
9	Solingen	8	–	5	53	175
10	Wuppertal	12	–	2	123	241
	Kreise					
11	Kleve	42	–	14	390	1 087
12	Mettmann	24	–	8	290	599
13	Neuss	26	–	11	264	862
14	Viersen	27	–	21	181	576
15	Wesel	39	1	17	350	1 112
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	363	1	138	5 750	12 024
	Kreisfreie Städte					
17	Aachen	12	–	3	212	357
18	Bonn	11	–	1	82	219
19	Köln	60	–	15	1 520	2 047
20	Leverkusen	19	–	10	145	377
	Kreise					
21	Aachen	13	–	8	83	403
22	Düren	14	–	5	162	478
23	Erftkreis	37	–	15	325	998
24	Euskirchen	14	–	12	157	555
25	Heinsberg	33	–	25	404	1 169
26	Oberbergischer Kreis	34	–	20	180	573
27	Rhein.-Berg. Kreis	15	–	14	139	249
28	Rhein-Sieg-Kreis	48	–	13	446	1 351
29	Reg.-Bez. Köln	310	–	141	3 855	8 776
	Kreisfreie Städte					
30	Bottrop	13	–	5	265	588
31	Gelsenkirchen	14	–	5	199	552
32	Münster	25	–	10	524	845

1) einschl. Gehälter für Poliere, (Schacht)meister und -meisterinnen

**summe im Bauhauptgewerbe nach Verwaltungsbezirken
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Beschäftigte				Bruttolohn- summe ¹⁾	Brutto- gehaltsumme	Lfd. Nr.
(Fach)-werker und -werkerinnen	gewerblich Auszu- bildende, Umschüler/ -innen, Anlernlinge und Praktikanten	insgesamt	darunter ausländische Arbeitnehmer/-innen			
				1 000 EUR		
286	80	2 391	434	3 358	3 879	1
440	111	2 605	403	4 526	3 137	2
494	129	3 627	407	5 039	7 281	3
121	33	839	87	1 508	631	4
158	36	802	29	1 380	502	5
105	11	1 657	336	3 122	1 904	6
142	60	1 286	205	2 357	1 188	7
89	28	647	106	1 119	702	8
86	20	339	58	625	177	9
75	14	455	91	683	509	10
295	132	1 918	83	3 010	1 238	11
321	41	1 259	230	2 510	1 150	12
351	40	1 528	365	2 488	1 011	13
196	36	1 010	81	1 906	634	14
326	90	1 895	246	3 443	1 208	15
3 485	861	22 258	3 161	37 074	25 151	16
114	40	726	78	1 141	818	17
68	22	392	66	627	356	18
478	122	4 182	707	6 391	6 503	19
294	32	858	153	1 561	535	20
120	32	646	29	1 109	331	21
174	38	857	70	1 482	671	22
315	70	1 723	294	3 478	1 187	23
191	44	959	35	1 808	570	24
352	152	2 102	74	3 438	1 380	25
204	66	1 043	120	1 712	585	26
87	20	509	85	893	553	27
402	141	2 353	392	3 911	1 672	28
2 799	779	16 350	2 103	27 551	15 161	29
214	33	1 105	106	1 897	1 120	30
201	53	1 010	124	2 028	740	31
277	87	1 743	132	2 115	1 784	32

**Noch: 10. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehalt
- Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Betriebe		tätige (Mit)inhaber/-innen und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	kaufmännische und technische Angestellte und Auszubildende	Facharbeiter/-innen, Poliere und Meister/-innen
		insgesamt	darunter Arbeitsgemeinschaften			
Anzahl						
	Kreise					
33	Borken	70	–	29	593	2 289
34	Coesfeld	20	–	7	109	386
35	Recklinghausen	50	1	14	436	1 376
36	Steinfurt	61	–	32	458	1 539
37	Warendorf	34	–	25	196	876
38	Reg.-Bez. Münster	287	1	127	2 780	8 451
	Kreisfreie Stadt					
39	Bielefeld	20	–	4	203	603
	Kreise					
40	Gütersloh	37	–	10	322	998
41	Herford	24	–	10	157	592
42	Höxter	18	–	6	93	313
43	Lippe	26	–	5	232	626
44	Minden-Lübbecke	39	–	17	250	869
45	Paderborn	35	–	14	196	600
46	Reg.-Bez. Detmold	199	–	66	1 453	4 601
	Kreisfreie Städte					
47	Bochum	20	–	3	203	642
48	Dortmund	40	–	11	1 268	3 597
49	Hagen	11	–	5	112	344
50	Hamm	14	–	7	130	415
51	Herne	14	–	6	404	456
	Kreise					
52	Ennepe-Ruhr Kreis	19	–	6	105	397
53	Hochsauerlandkreis	39	–	17	241	941
54	Märkischer Kreis	27	–	11	230	710
55	Olpe	13	–	6	127	285
56	Siegen-Wittgenstein	26	–	17	420	1 008
57	Soest	25	–	10	142	481
58	Unna	24	–	9	116	531
59	Reg.-Bez. Arnsberg	272	–	108	3 498	9 807
60	Nordrhein-Westfalen	1 431	2	580	17 336	43 659

**summe im Bauhauptgewerbe nach Verwaltungsbezirken
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Beschäftigte				Bruttolohn- summe ¹⁾	Brutto- gehaltsumme	Lfd. Nr.
(Fach)-werker und -werkerinnen	gewerblich Auszu- bildende, Umschüler/ -innen, Anlernlinge und Praktikanten	insgesamt	darunter ausländische Arbeitnehmer/-innen			
				1 000 EUR		
255	215	3 381	63	6 309	2 043	33
85	44	631	23	1 141	365	34
295	85	2 206	170	3 906	1 684	35
246	208	2 483	84	4 161	1 497	36
194	76	1 367	68	1 996	633	37
1 767	801	13 926	770	23 553	9 866	38
161	56	1 027	156	1 883	758	39
244	88	1 662	130	2 760	1 108	40
94	29	882	46	1 397	516	41
163	62	637	22	805	288	42
232	49	1 144	86	2 082	849	43
262	80	1 478	60	2 502	889	44
193	87	1 090	37	1 646	573	45
1 349	451	7 920	537	13 075	4 981	46
188	29	1 065	142	2 164	806	47
431	125	5 432	1 159	8 829	4 920	48
120	37	618	125	1 139	420	49
123	59	734	93	1 325	445	50
99	32	997	100	1 406	1 721	51
136	21	665	93	1 268	359	52
149	100	1 448	99	2 334	776	53
166	76	1 193	47	2 014	811	54
172	57	647	45	1 086	465	55
226	119	1 790	175	2 763	1 429	56
140	57	830	27	1 359	438	57
109	56	821	74	1 445	412	58
2 059	768	16 240	2 179	27 132	13 002	59
11 459	3 660	76 694	8 750	128 385	68 161	60

11. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz – Ergebnisse der Betriebe von Unter

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Geleistete Arbeitsstunden im							
		Hochbau				Tiefbau			
		insgesamt	davon im			insgesamt	davon im		
			Wohnungs- bau	gewerb- lichen und industriellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau		Straßenbau	gewerb- lichen und industriellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau
1 000 Std.									
Kreisfreie Städte									
1	Düsseldorf	66	12	46	8	92	39	28	25
2	Duisburg	76	25	38	13	110	21	74	15
3	Essen	101	28	64	9	93	15	57	21
4	Krefeld	38	5	33	–	34	3	18	13
5	Mönchengladbach	38	20	16	2	30	9	8	13
6	Mülheim an der Ruhr	16	7	9	–	191	3	186	2
7	Oberhausen	80	11	60	9	34	4	26	4
8	Remscheid	17	6	10	1	18	1	8	9
9	Solingen	10	5	3	2	16	5	7	4
10	Wuppertal	14	6	8	0	16	7	5	4
Kreise									
11	Kleve	112	56	37	19	45	16	26	3
12	Mettmann	48	16	31	1	61	9	31	21
13	Neuss	88	30	52	6	38	11	1	26
14	Viersen	62	20	37	5	38	5	18	15
15	Wesel	95	40	48	7	70	15	42	13
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	861	287	492	82	886	163	535	188
Kreisfreie Städte									
17	Aachen	30	6	18	6	25	16	3	6
18	Bonn	20	10	7	3	8	–	3	5
19	Köln	134	36	80	18	159	85	44	30
20	Leverkusen	43	15	26	2	23	6	11	6
Kreise									
21	Aachen	20	11	5	4	26	4	13	9
22	Düren	14	5	6	3	52	8	26	18
23	Erftkreis	84	29	52	3	77	11	51	15
24	Euskirchen	18	1	16	1	60	16	26	18
25	Heinsberg	68	35	25	8	84	47	30	7
26	Oberbergischer Kreis	39	24	9	6	26	8	9	9
27	Rhein.-Berg. Kreis	29	15	14	0	9	–	4	5
28	Rhein-Sieg-Kreis	96	57	35	4	96	35	27	34
29	Reg.-Bez. Köln	595	244	293	58	645	236	247	162
Kreisfreie Städte									
30	Bottrop	58	4	54	0	24	14	8	2
31	Gelsenkirchen	101	10	90	1	12	9	2	1
32	Münster	34	14	14	6	51	20	20	11

1) ohne Umsatzsteuer – 2) einschl. landwirtschaftlichen Baus

**im Bauhauptgewerbe nach Bauarten und Verwaltungsbezirken
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Baugewerblicher Umsatz ¹⁾ im								Lfd. Nr.
Hochbau				Tiefbau				
insgesamt	davon im			insgesamt	davon im			
	Wohnungs- bau	gewerb- lichen und industriellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau		Straßenbau	gewerblichen und indust- riellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau	
1 000 EUR								
8 069	1 071	5 794	1 204	11 107	5 221	3 482	2 404	1
6 348	1 471	3 855	1 022	18 981	1 347	16 573	1 061	2
16 305	3 446	12 384	475	5 033	754	2 913	1 366	3
3 551	421	3 130	–	1 604	135	806	663	4
8 343	6 593	1 593	157	2 004	1 363	228	413	5
1 717	828	889	–	7 305	685	6 466	154	6
9 807	982	7 982	843	927	83	806	38	7
1 618	970	558	90	1 380	148	691	541	8
857	313	453	91	1 554	321	785	448	9
4 166	723	3 273	170	876	406	255	215	10
6 988	3 689	2 348	951	3 166	1 529	1 502	135	11
2 342	1 037	1 161	144	4 875	469	3 243	1 163	12
5 606	2 202	3 060	344	1 911	396	192	1 323	13
9 420	1 983	6 888	549	2 372	276	1 152	944	14
13 601	2 583	10 709	309	6 027	929	3 149	1 949	15
98 738	28 312	64 077	6 349	69 122	14 062	42 243	12 817	16
1 555	314	997	244	1 299	732	303	264	17
2 974	1 218	1 300	456	322	–	138	184	18
27 080	4 107	21 591	1 382	14 921	8 179	4 807	1 935	19
2 710	940	1 735	35	1 312	101	734	477	20
1 121	775	201	145	3 790	209	460	3 121	21
683	140	482	61	4 355	695	2 095	1 565	22
7 958	2 403	5 236	319	3 517	279	2 570	668	23
1 580	140	1 356	84	5 240	243	3 888	1 109	24
6 247	3 446	2 241	560	6 766	4 979	1 429	358	25
3 130	2 245	580	305	1 571	483	465	623	26
8 150	1 006	7 144	–	455	–	157	298	27
11 308	5 859	5 091	358	6 218	2 849	1 692	1 677	28
74 496	22 593	47 954	3 949	49 766	18 749	18 738	12 279	29
5 865	256	5 608	1	7 527	5 112	2 020	395	30
6 229	1 126	5 087	16	886	830	45	11	31
1 413	633	390	390	2 814	807	1 464	543	32

**Noch: 11. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz
– Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Geleistete Arbeitsstunden im							
		Hochbau				Tiefbau			
		insgesamt	davon im			insgesamt	davon im		
			Wohnungs- bau	gewerb- lichen und industriellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau		Straßenbau	gewerb- lichen und industriellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau
1 000 Std.									
	Kreise								
33	Borken	176	86	77	13	88	11	21	56
34	Coesfeld	40	18	16	6	9	–	9	–
35	Recklinghausen	89	61	25	3	91	16	39	36
36	Steinfurt	126	72	41	13	69	14	8	47
37	Warendorf	63	44	10	9	22	12	1	9
38	Reg.-Bez. Münster	687	309	327	51	366	96	108	162
	Kreisfreie Stadt								
39	Bielefeld	36	12	20	4	23	4	13	6
	Kreise								
40	Gütersloh	74	31	32	11	36	7	12	17
41	Herford	37	4	33	0	22	2	13	7
42	Höxter	14	8	3	3	22	5	7	10
43	Lippe	38	10	23	5	33	7	23	3
44	Minden-Lübbecke	46	15	26	5	43	11	17	15
45	Paderborn	41	32	6	3	26	6	11	9
46	Reg.-Bez. Detmold	286	112	143	31	205	42	96	67
	Kreisfreie Städte								
47	Bochum	34	8	19	7	62	3	43	16
48	Dortmund	106	31	60	15	280	27	224	29
49	Hagen	21	5	12	4	30	13	14	3
50	Hamm	17	10	6	1	43	5	10	28
51	Herne	61	22	37	2	8	2	3	3
	Kreise								
52	Ennepe-Ruhr Kreis	18	14	3	1	29	8	16	5
53	Hochsauerlandkreis	55	19	24	12	39	14	11	14
54	Märkischer Kreis	43	17	17	9	45	7	23	15
55	Olpe	23	13	9	1	24	4	7	13
56	Siegen-Wittgenstein	67	15	49	3	45	5	29	11
57	Soest	45	24	17	4	22	6	5	11
58	Unna	32	23	5	4	33	13	10	10
59	Reg.-Bez. Arnsberg	522	201	258	63	660	107	395	158
60	Nordrhein-Westfalen	2 951	1 153	1 513	285	2 762	644	1 381	737

**im Bauhauptgewerbe nach Bauarten und Verwaltungsbezirken
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

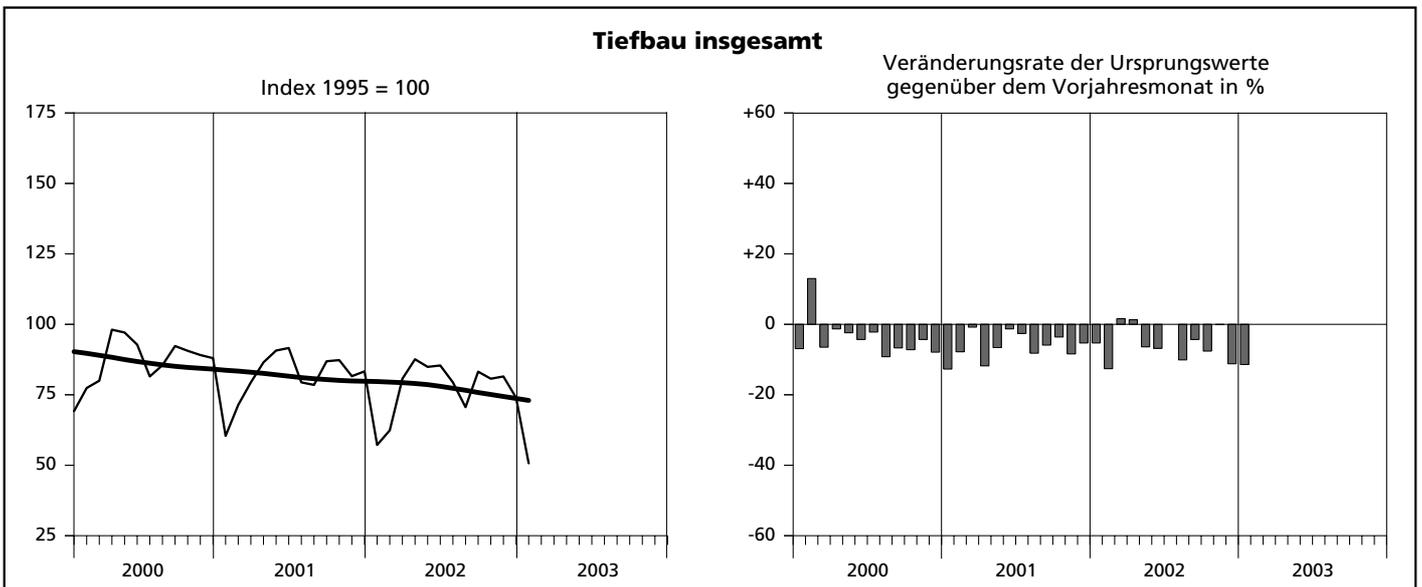
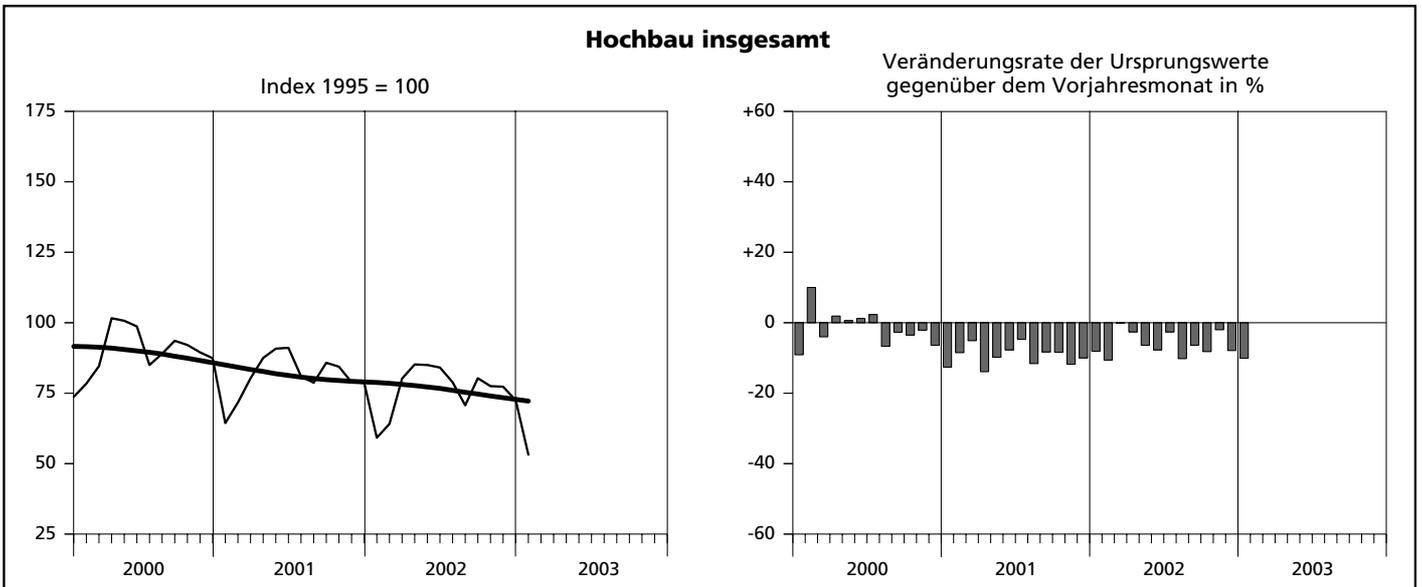
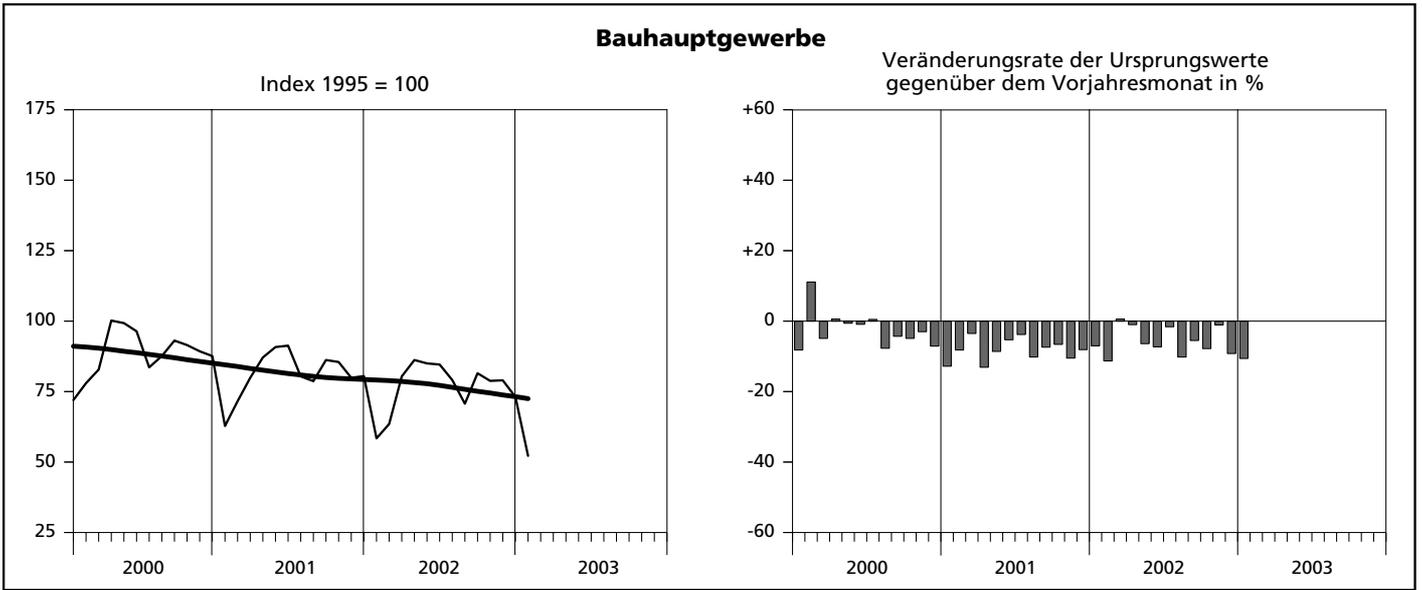
Baugewerblicher Umsatz ¹⁾ im								Lfd. Nr.
Hochbau				Tiefbau				
insgesamt	davon im			insgesamt	davon im			
	Wohnungs- bau	gewerb- lichen und industriellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau		Straßenbau	gewerblichen und indust- riellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau	
1 000 EUR								
13 970	5 520	7 401	1 049	7 226	1 327	1 596	4 303	33
4 540	1 048	3 148	344	258	–	258	–	34
9 168	6 404	2 521	243	5 414	743	2 762	1 909	35
9 610	5 694	3 270	646	5 848	824	560	4 464	36
4 576	2 406	1 917	253	843	588	34	221	37
55 371	23 087	29 342	2 942	30 816	10 231	8 739	11 846	38
4 790	1 782	2 760	248	667	211	147	309	39
6 106	3 119	2 351	636	1 900	435	684	781	40
2 306	243	2 027	36	2 187	579	1 047	561	41
820	362	260	198	1 438	285	177	976	42
3 259	765	2 225	269	2 756	609	2 006	141	43
5 350	589	4 247	514	2 516	858	936	722	44
2 534	1 940	241	353	1 694	617	638	439	45
25 165	8 800	14 111	2 254	13 158	3 594	5 635	3 929	46
2 847	361	2 066	420	4 147	110	3 249	788	47
16 017	3 346	11 192	1 479	19 705	1 818	16 443	1 444	48
1 205	530	492	183	1 829	874	698	257	49
792	386	348	58	3 489	671	590	2 228	50
2 675	1 701	959	15	384	92	84	208	51
1 011	730	91	190	1 011	304	430	277	52
3 265	1 090	1 429	746	5 053	1 858	1 739	1 456	53
3 825	1 561	1 374	890	3 299	607	1 626	1 066	54
2 776	1 831	937	8	1 230	271	333	626	55
5 950	924	4 602	424	4 039	244	2 701	1 094	56
2 033	1 027	688	318	1 441	880	114	447	57
1 675	1 245	190	240	1 721	535	380	806	58
44 071	14 732	24 368	4 971	47 348	8 264	28 387	10 697	59
297 841	97 524	179 852	20 465	210 210	54 900	103 742	51 568	60

Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe

Hinweis

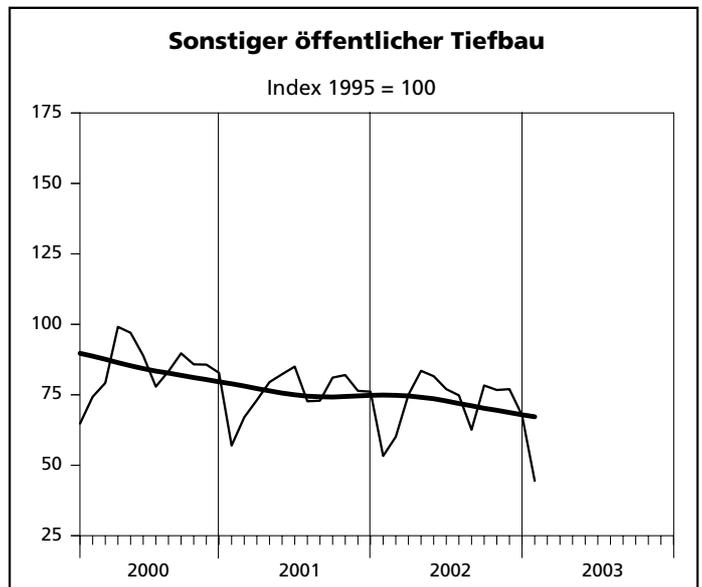
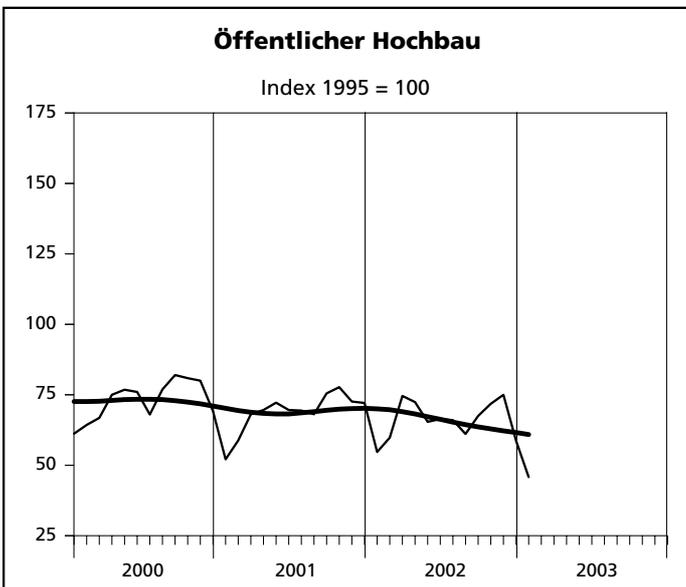
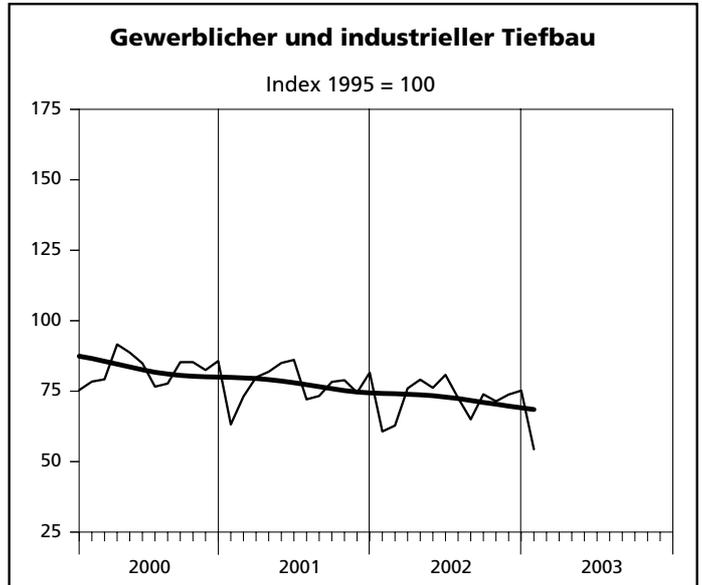
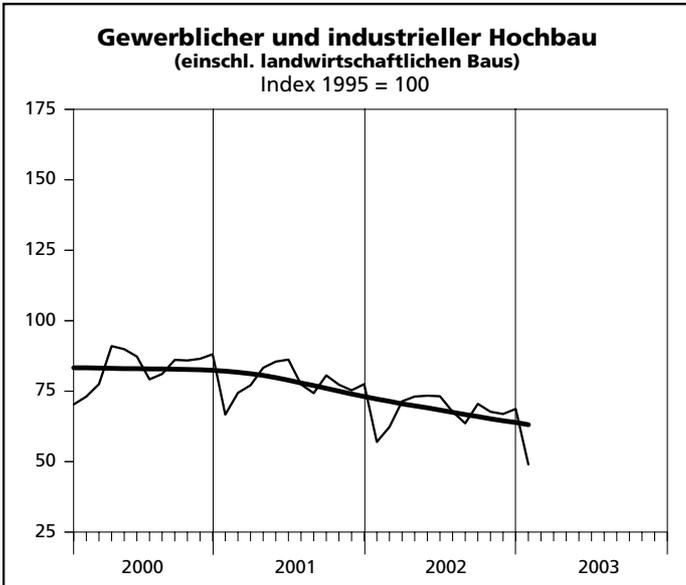
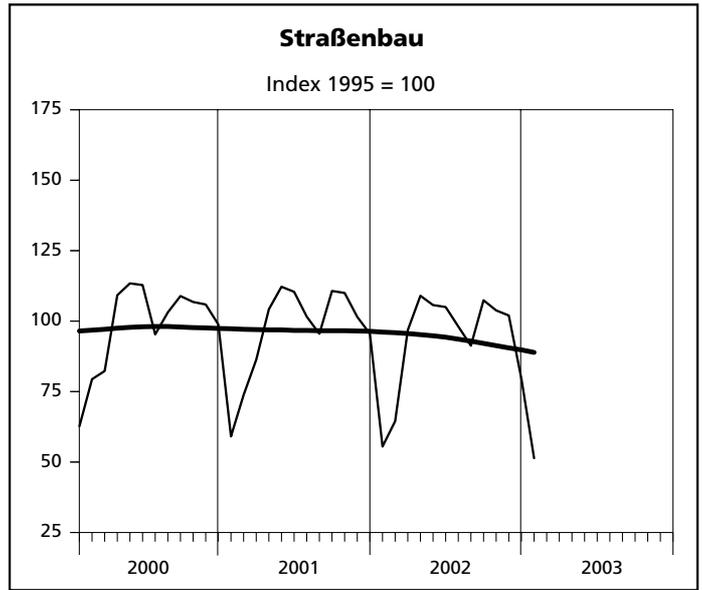
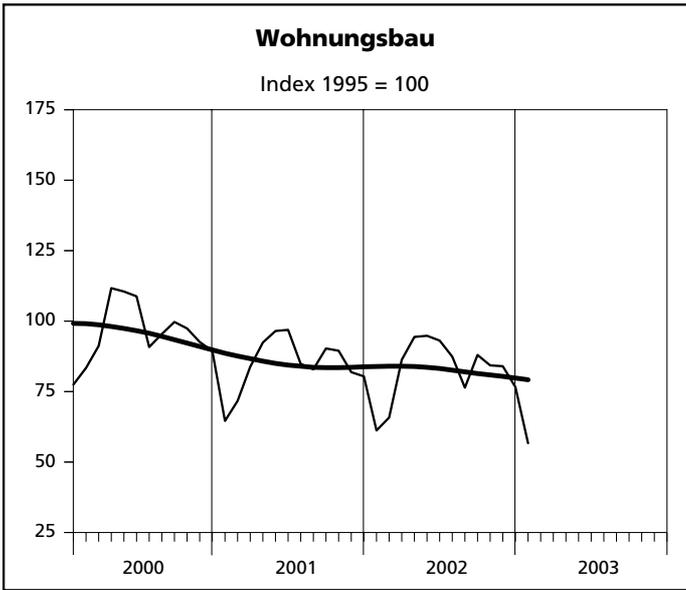
Ab März 2002 beinhalten die Ergebnisse des auf alle Betriebe hochgeschätzten Berichtskreises auch die Angaben der Einheiten (Betriebe/Unternehmen), die aufgrund eines Karteiabgleichs mit anderen administrativen Einheiten aufgefunden und neu in den Berichtskreis "Jährliche Bautotalerhebung zum 30. Juni" aufgenommen wurden. Aus dem Verhältnis dieses Berichtskreises zum Monatsberichtskreis Juni ergeben sich die Aufschätzfaktoren.

Index der Nettoproduktion – Alle Betriebe aufgeschätzt



Ursprungswerte
 Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

Index der Nettoproduktion – Alle Betriebe aufgeschätzt



— Ursprungswerte ——— Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

**12. Produktionsindex im
- Alle Betriebe**

Lfd. Nr.	Jahr Monat	Produktionsindex im								
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
			zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
1995 = 100										
1	1995	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2	1996	91,9	93,1	96,6	88,0	90,8	90,0	94,4	84,0	95,6
3	1997	92,6	93,3	99,4	84,4	89,0	91,5	96,8	87,2	93,9
4	1998	93,2	95,1	103,3	84,4	82,5	90,3	97,7	85,2	92,3
5	1999	90,9	91,0	98,8	81,7	75,7	90,6	97,4	87,2	90,3
6	2000	88,4	89,5	95,7	83,0	73,1	86,8	98,2	82,6	84,1
7	2001	81,2	81,1	84,6	78,0	68,8	81,4	96,7	77,3	75,4
8	2002	76,7	76,3	82,7	68,0	66,1	77,3	93,2	72,3	72,3
9	2003 (kumuliert)	52,2	53,2	56,7	49,0	45,8	50,7	51,4	54,4	44,5
10	2002 Januar	58,4	59,2	61,2	57,0	54,7	57,2	55,5	60,7	53,3
11	Februar	63,5	64,1	65,8	62,3	59,8	62,4	64,5	62,8	60,1
12	März	80,4	80,2	86,3	71,4	74,6	80,7	96,8	76,0	75,0
13	April	86,2	85,2	94,4	73,1	72,4	87,6	109,0	79,1	83,5
14	Mai	85,0	85,0	94,8	73,4	65,4	84,9	105,7	76,2	81,6
15	Juni	84,6	84,1	93,1	73,2	66,4	85,4	105,0	80,8	77,0
16	Juli	79,1	78,9	87,4	67,7	66,0	79,4	98,1	72,6	74,8
17	August	70,7	70,7	76,4	63,6	61,1	70,6	91,3	65,0	62,6
18	September	81,5	80,3	88,0	70,5	67,5	83,2	107,4	73,9	78,3
19	Oktober	78,8	77,5	84,3	67,7	71,8	80,7	103,8	71,4	76,7
20	November	79,0	77,3	84,0	66,9	75,0	81,5	102,0	73,8	77,0
21	Dezember	73,1	72,5	76,6	68,7	58,7	74,0	79,5	75,2	67,7
22	2003 Januar	52,2	53,2	56,7	49,0	45,8	50,7	51,4	54,4	44,5
23	Februar	...	...	...	...	...	...	...	...	...
24	März	...	...	...	...	...	...	...	...	...
25	April	...	...	...	...	...	...	...	...	...
26	Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...
27	Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...
28	Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
29	August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
30	September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
31	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
32	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
33	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

**14. Beschäftigte nach der Stellung im Betrieb
sowie Bruttolohn- und -gehaltsumme im Bauhauptgewerbe seit 1995
– Alle Betriebe aufgeschätzt –**

Jahr Monat	Beschäftigte					Bruttolohn- und -gehaltsumme		
	insgesamt	darunter				insgesamt	davon	
		kaufmännische und technische Angestellte ¹⁾	Facharbeiter/ -innen Poliere, Meister/ -innen	(Fach)-werker und -werkerinnen	gewerblich Auszu- bildende ²⁾		Brutto- lohnsumme ³⁾	Brutto- gehaltsumme
Anzahl						1 000 EUR		
1995	217 482	38 119	124 026	33 748	11 745	5 814 245	4 414 932	1 399 313
1996	198 325	36 087	111 858	30 539	11 098	5 401 473	4 054 427	1 347 047
1997	188 687	35 653	105 964	27 478	10 893	5 139 793	3 800 384	1 339 409
1998	183 733	35 792	100 800	27 143	10 216	5 029 857	3 668 448	1 361 409
1999	171 059	33 577	95 225	24 766	9 272	4 842 182	3 512 127	1 330 055
2000	162 561	32 212	90 148	23 658	8 840	4 638 687	3 357 720	1 280 968
2001	148 981	29 995	81 684	21 762	8 309	4 283 866	3 081 776	1 202 090
2002	140 981	28 941	76 581	20 701	7 670	4 072 465	2 903 643	1 168 822
2003 (kumuliert)	129 458	27 189	69 998	18 439	7 083	286 900	199 243	87 657
2002 Januar	140 327	29 232	76 076	20 126	8 059	319 092	223 576	95 516
Februar	137 806	28 729	74 989	19 553	7 712	289 448	197 518	91 930
März	145 540	29 875	79 416	21 005	7 870	319 416	226 774	92 642
April	145 627	29 773	79 278	21 474	7 853	362 799	259 800	102 999
Mai	143 571	29 276	78 195	21 117	7 836	343 200	251 733	91 467
Juni ⁴⁾	143 857	29 178	77 823	21 387	7 824	336 134	228 845	107 289
Juli	142 548	29 162	77 698	21 348	7 204	356 966	260 594	96 372
August	142 272	28 993	77 449	21 206	7 533	350 596	257 082	93 514
September	140 964	28 843	76 348	21 013	7 726	335 490	242 398	93 092
Oktober	138 387	28 353	74 924	20 513	7 569	350 812	257 831	92 981
November	136 858	28 053	74 192	20 204	7 509	394 351	275 956	118 395
Dezember	134 015	27 824	72 589	19 466	7 340	314 161	221 536	92 625
2003 Januar	129 458	27 189	69 998	18 439	7 083	286 900	199 243	87 657
Februar	...	...	...	...	...	...	...	...
März	...	...	...	...	...	...	...	...
April	...	...	...	...	...	...	...	...
Mai	...	...	...	...	...	...	...	...
Juni	...	...	...	...	...	...	...	...
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...
August	...	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. Auszubildender – 2) einschl. Umschüler/-innen, Anlernlinge und Praktikanten – 3) einschl. Gehälter für Poliere, (Schacht)meister und -meisterinnen – 4) Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe (Stichtag 30. 6.)

**15. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher
- Alle Betriebe**

Lfd. Nr.	Jahr Monat	Geleistete Arbeitsstunden im								
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau					Tiefbau		
			zusammen	davon im			zusammen	davon im		
				Wohnungs- bau	gewerb- lichen und industriellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau		Straßenbau	gewerb- lichen und industriellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau
1 000 Std.										
1	1995	256 765	165 789	94 913	58 203	12 673	90 976	21 818	41 874	27 284
2	1996	232 402	152 151	90 266	50 523	11 362	80 251	20 154	34 493	25 604
3	1997	225 257	146 863	89 585	46 591	10 687	78 394	19 903	34 375	24 116
4	1998	222 099	146 246	90 996	45 536	9 714	75 853	19 678	32 886	23 289
5	1999	208 543	135 385	84 157	42 622	8 606	73 158	18 909	32 352	21 897
6	2000	197 385	129 120	79 070	41 974	8 076	68 265	18 514	29 913	19 838
7	2001	176 552	113 786	68 022	38 385	7 379	62 766	17 889	27 431	17 446
8	2002	163 526	104 931	65 175	32 785	6 971	58 595	16 987	25 169	16 439
9	2003 (kumuliert)	9 923	6 515	3 977	2 109	429	3 408	828	1 683	897
10	2002 Januar	11 306	7 378	4 362	2 495	521	3 928	914	1 917	1 097
11	Februar	11 144	7 265	4 269	2 478	518	3 879	962	1 796	1 121
12	März	14 100	9 084	5 599	2 839	646	5 016	1 443	2 174	1 399
13	April	15 852	10 135	6 425	3 052	658	5 717	1 706	2 377	1 634
14	Mai	14 104	9 111	5 814	2 761	536	4 993	1 491	2 063	1 439
15	Juni ³⁾	14 729	9 440	5 984	2 886	570	5 289	1 558	2 301	1 430
16	Juli	15 839	10 188	6 466	3 070	652	5 651	1 675	2 379	1 597
17	August	13 507	8 700	5 380	2 745	575	4 807	1 491	2 038	1 278
18	September	14 839	9 429	5 918	2 905	606	5 410	1 673	2 210	1 527
19	Oktober	15 011	9 537	5 939	2 923	675	5 474	1 688	2 227	1 559
20	November	13 636	8 612	5 356	2 617	639	5 024	1 508	2 093	1 423
21	Dezember	9 459	6 052	3 663	2 014	375	3 407	878	1 594	935
22	2003 Januar	9 923	6 515	3 977	2 109	429	3 408	828	1 683	897
23	Februar	...	...	...	...	...	...	...	...	...
24	März	...	...	...	...	...	...	...	...	...
25	April	...	...	...	...	...	...	...	...	...
26	Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...
27	Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...
28	Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
29	August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
30	September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
31	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
32	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
33	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) ohne Umsatzsteuer – 2) einschl. landwirtschaftlichen Baus – 3) Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe (Stichtag 30. 6.)

Veröffentlichungen

Veröffentlichungen zur Entwicklung und Struktur der Bautätigkeit und des Baugewerbes

Bauwirtschaft und Bautätigkeit in Nordrhein-Westfalen

– Zusammenfassender statistischer Beitrag –

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der Erhebungen im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe, in der Bautätigkeit (Baugenehmigungen, Baufertigstellungen, Bauüberhang), des Wohnungsbestandes sowie des Wohngeldes; Regionaleergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 20 2 1996 00 Preis: 6,65 EUR

Die Bautätigkeit in Nordrhein-Westfalen

Die erteilten Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen 2001

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohngebäude, Grundstücksfläche, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden
Bestellnummer: F 21 3 2001 00 Preis: 5,40 EUR

Die Baufertigstellungen und Bauabgänge in Nordrhein-Westfalen 2001

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baufertigstellungen und Bauabgänge (Fertigstellungen: Wohn- und Nichtwohngebäude, Grundstücksfläche, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden. – Abgänge: Wohn- und Nichtwohngebäude, Nutzfläche, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche nach Gebäudeart, Eigentümern, Baualter und Abgangsursachen; Eckdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: F 22 3 2001 00 Preis: 6,40 EUR

Baugenehmigungen und Baufertigstellungen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Monatliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Bautätigkeit (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart und Bauherr; Regionaleergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: F 20 3 2002*) Preis: 1,80 EUR (Jahresbezugspreis: 18,00 EUR)

Der Bauüberhang in Nordrhein-Westfalen am 31. Dezember 2002

Inhalt: Jährliche Ergebnisse über den von den Gemeinden gemeldeten Baufortschritt der noch nicht fertiggestellten Bauvorhaben (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen und sonstige Wohneinheiten) nach Bauzustand; erloschene Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohnbau, Rauminhalt, Wohnung) nach Gebäudeart, Bauherr und Genehmigungszeitraum; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: F 23 3 2002 00 Preis: 1,80 EUR

Wohnungswesen

Wohngeld in Nordrhein-Westfalen 2000

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bewilligungsbehörden gemeldeten Wohngeldfälle zum 31. 12. einschl. rückwirkender Bewilligungen aus dem I. Quartal des Folgejahres. Wohngeldempfänger insgesamt, Empfänger von pauschalisiertem Wohngeld, von spitz berechnetem Wohngeld nach Mietzuschuss und Lastenzuschuss, nach Haushaltsgröße und Mietenstufe der Gemeinden, Miete und Belastung sowie gezahlten Wohngeldbeträgen
Bestellnummer: F 29 3 2000 00 Preis: 3,58 EUR

Wohnungsbestand in den Gemeinden Nordrhein-Westfalens am 31. Dezember 2001

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der Fortschreibung des Gebäude- und Wohnungsbestandes (Wohngebäude und darin befindliche Wohnungen nach Gebäudearten; Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden nach Anzahl der Räume)
Bestellnummer: F 24 3 2001 00 Preis: 2,80 EUR

Bauhauptgewerbe (Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau) in Nordrhein-Westfalen

–, Ergebnis der Totalerhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsätze und Geräteausstattung im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 22 3 2001 00 Preis: 2,80 EUR

–, Monatsbericht

Inhalt: Monatliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen sowie Auftragseingangs- und Produktionsindizes; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 21 3 2003*) Preis: 3,10 EUR (Jahresbezugspreis: 31,00 EUR)

–, Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken
Bestellnummer: E 23 3 2000 00 Preis: 1,30 EUR

Ausbaugewerbe (Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe) in Nordrhein-Westfalen

–, Ergebnis der Zusatzerhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsätze im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen, Betriebsgrößenklassen und Verwaltungsbezirken. – 1997 wird wegen Unvergleichbarkeit der Ergebnisse zum Vorjahr (Hinzunahme aus der Handwerkszählung 1995) nicht erscheinen.
Bestellnummer: E 30 3 2002 00 Preis: 1,30 EUR

–, Quartalsergebnisse

Inhalt: Vierteljährliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 29 3 2002*) Preis: 1,30 EUR (Jahresbezugspreis: 5,20 EUR)

–, Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken
Bestellnummer: E 33 3 2000 00 Preis: 1,28 EUR

Weitere Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen für den Bereich *Bauwirtschaft* Frank Hanst unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5223 und Rainer Kathmann unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5210, für den Bereich *Bautätigkeit und Wohnungswesen* Franz-Jürgen Kemmerling unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5222.

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden, in der Fachserie 4, Reihe 5.1 bzw. Fachserie 5, Reihe 1 veröffentlicht.

*) Bei Bestellungen bitte gewünschten Monat angeben (01 = Januar, 02 = Februar usw. bzw. 41 = 1. Vierteljahr; 42 = 2. Vierteljahr usw.)